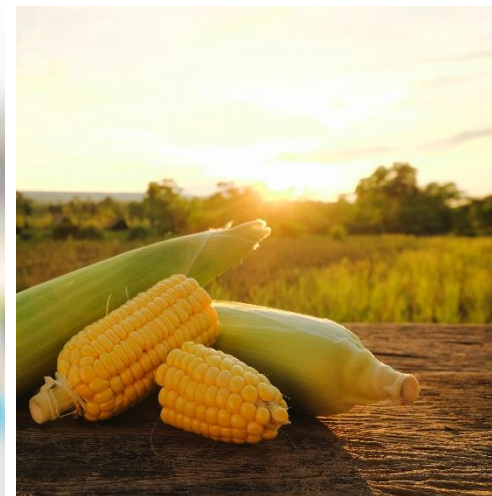
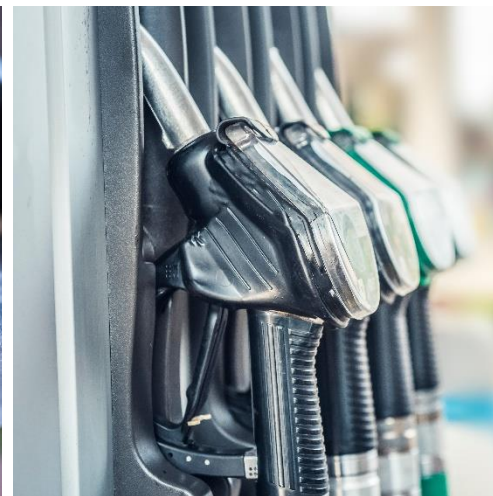




# German Corporate Conference

*UniCredit / Kepler Cheuvreux*

Dr. Stephan Meeder (CFO), Nikolai Baltruschat (Head of IR)  
Frankfurt, 21.-23. Januar 2025





# Disclaimer

*Diese Präsentation enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen. Diese Aussagen basieren auf den gegenwärtigen Einschätzungen und Prognosen des Vorstands sowie den ihm derzeit verfügbaren Informationen. Die zukunftsgerichteten Aussagen sind nicht als Garantien der darin genannten zukünftigen Entwicklungen und Ergebnisse zu verstehen. Die zukünftigen Entwicklungen und Ergebnisse sind vielmehr abhängig von einer Vielzahl von Faktoren, sie beinhalten verschiedene Risiken und Unwägbarkeiten und beruhen auf Annahmen, die sich möglicherweise als nicht zutreffend erweisen. Ein Überblick über die Risiken gibt der Risiko- und Chancenbericht im Geschäftsbericht 2023/24 auf den Seiten 91 bis 102. Wir übernehmen keine Verpflichtung, die in dieser Präsentation gemachten zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren.*

*In dieser Präsentation können bei Prozentangaben und Zahlen Rundungsdifferenzen auftreten. Druck- und Satzfehler vorbehalten. Des Weiteren gelten alle auf der Südzucker-Webseite veröffentlichten Disclaimer.*

*Schriftliche und bildliche Wertaussagen sind vereinheitlicht und stellen sich wie folgt dar:*

			
± 1 %	± 1-4 %	± 4-10 %	> ± 10 %
stabil	leicht	moderat	deutlich

# Agenda

## Executive Summary

Financial Highlights 9M 2024/25

Kapitalmarkt und Finanzierung

Entwicklung

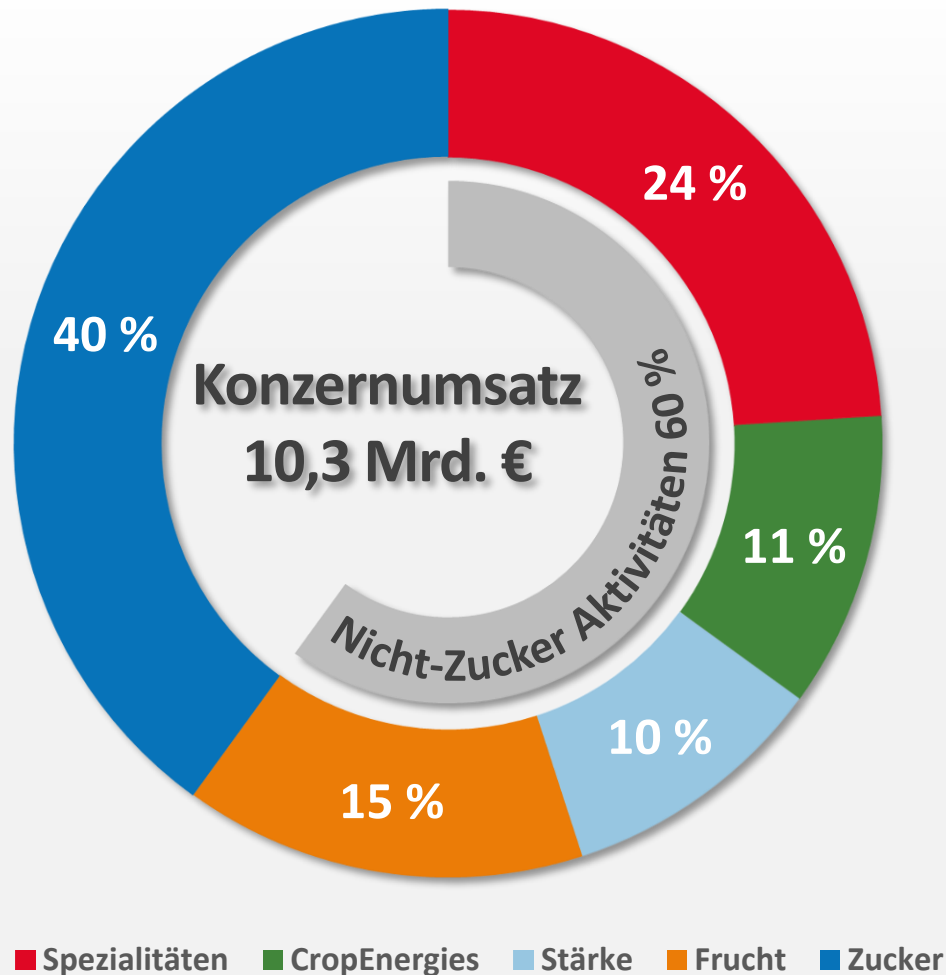
— Nicht-Zucker-Segmente

— Segment Zucker

Ausblick 2024/25

*Appendix*

# Die Südzucker-Gruppe im Überblick\*

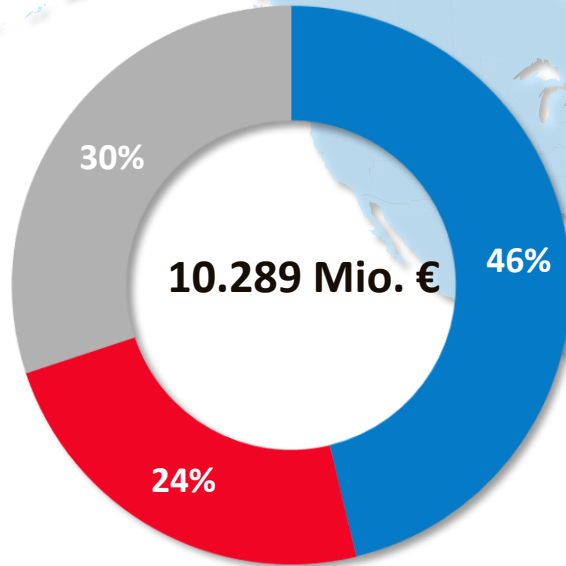


- **Weltweit tätiger deutscher Ernährungskonzern mit langer Unternehmenshistorie und diversifiziertem Geschäftsmodell:**
  - 1837: Gründung der ersten Zuckergesellschaft
  - 1926: Gründung Süddeutsche Zucker-AG
  - rd. 100 Produktionsstätten
  - weltweit rd. 19.200 Mitarbeitende
- **Mehrheitsaktionär/Hauptaktionäre:**
  - SZVG: 63 %
  - Zucker Invest GmbH: 10 %
- **Börsennotierung in Deutschland**
  - Mitglied im SDAX
- **Commitment zum Investment-Grade Rating**

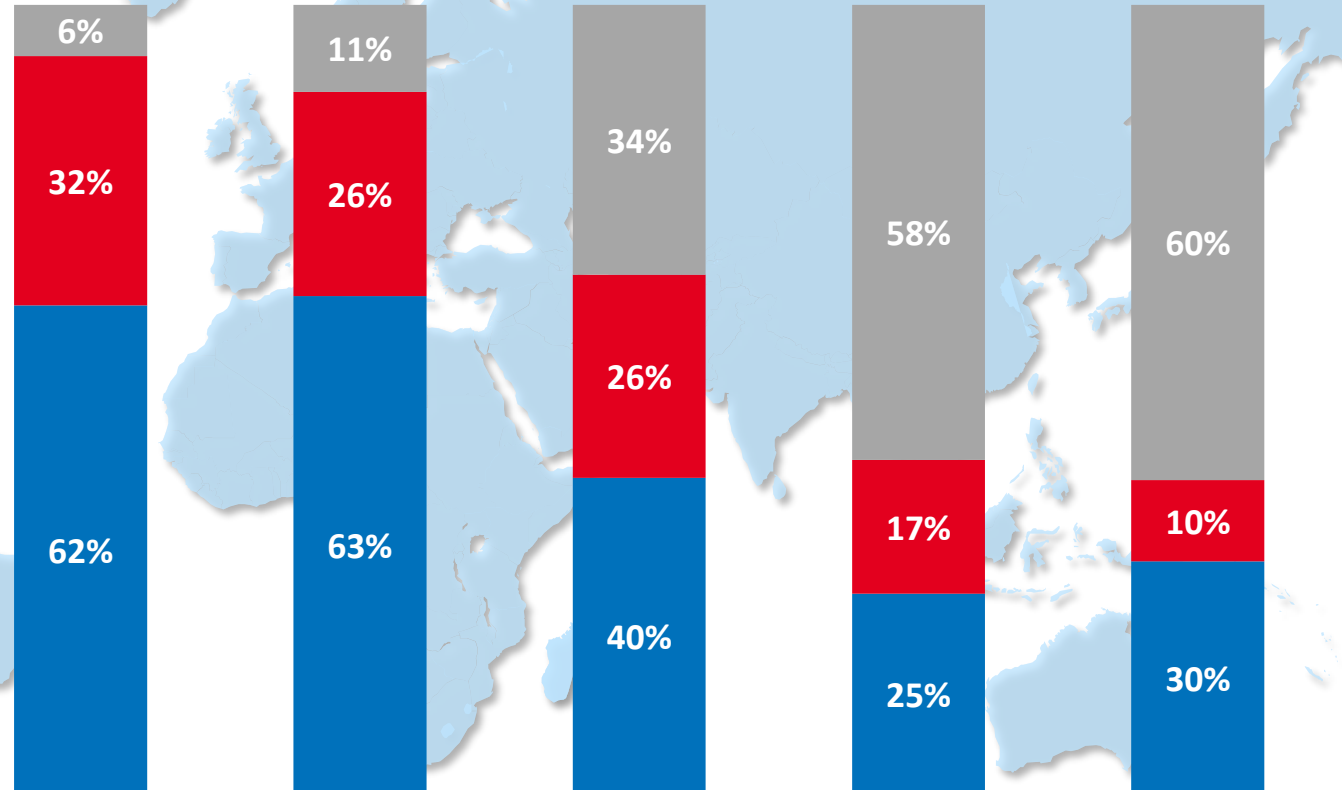
\*Geschäftsjahr 2023/24

# Umsatz nach Regionen\*

Konzern



# Segmente



■ EU (ohne Deutschland) ■ Deutschland ■ Rest der Welt

\*Geschäftsjahr 2023/24



# Divisionen im Überblick – Führende Marktpositionen\*



Zucker

~ 4,2 Mrd. €

# 1 Europa



Bioethanol

~ 1,1 Mrd. €

# 1 Europa



Stärke

~ 1,1 Mrd. €

# 4 Europa



Pizza

~ 1,4 Mrd. €

# 1 Europa & USA



Functional Food

~ 0,8 Mrd. €

# 1 Global



Portionsartikel

~ 0,2 Mrd. €

# 1 Europa



Fruchtzubereitungen

~ 1,3 Mrd. €

# 1 Global



Fruchtsaftkonzentrate

~ 0,3 Mio. €

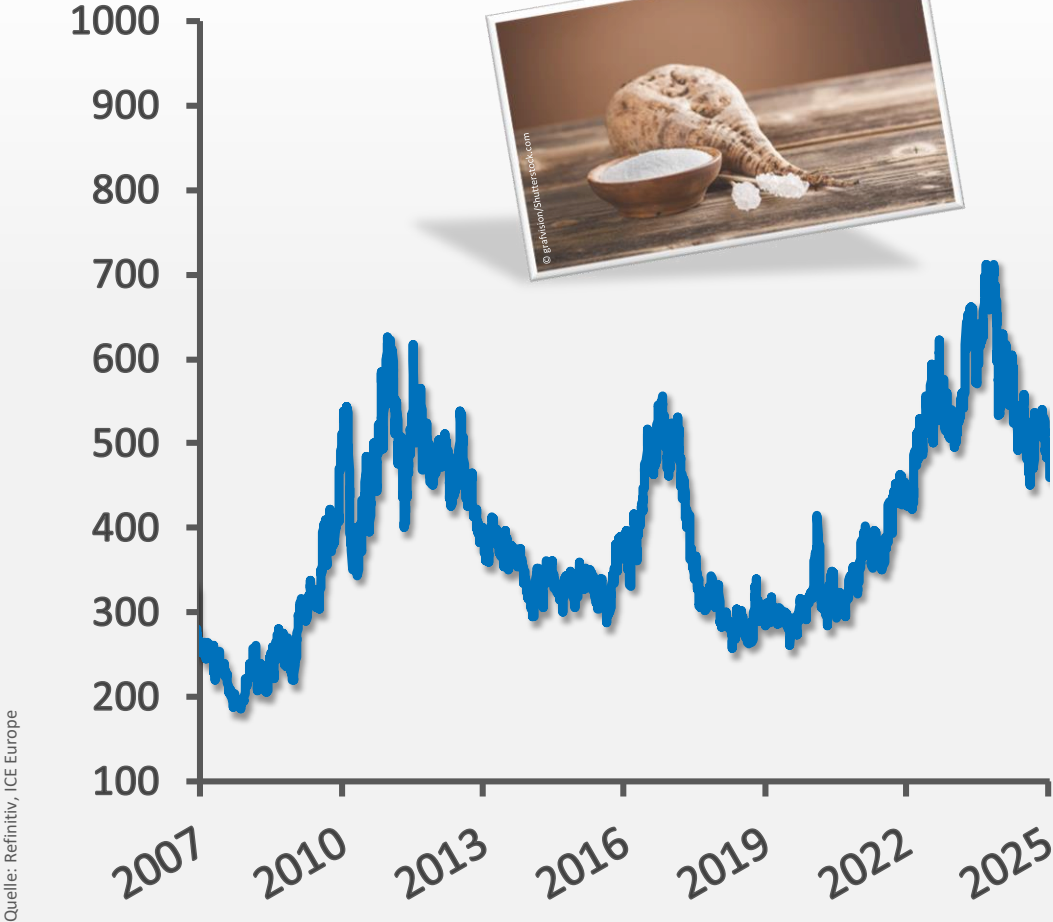
# 1 Europa

SÜDZUCKER  
GROUP

\*Geschäftsjahr 2023/24

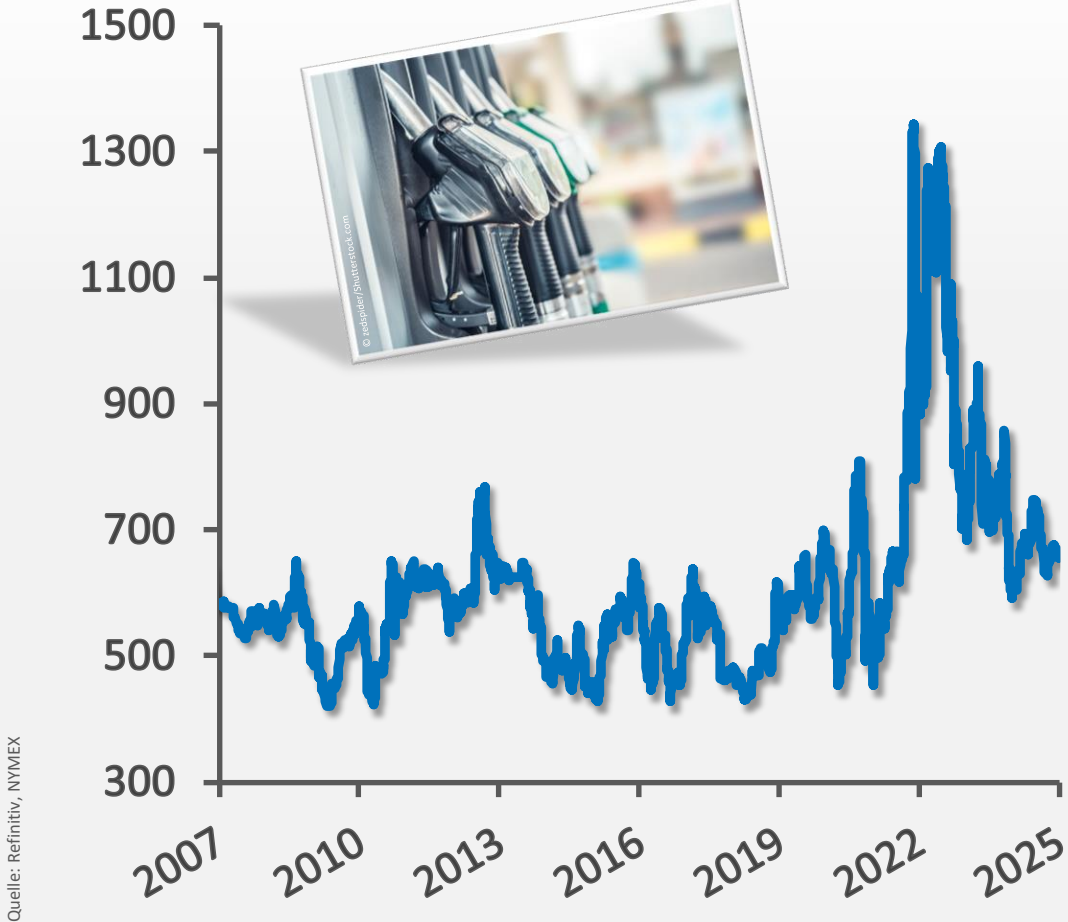
# Ausweitung der immanenten Volatilität und Zyklizität

## Weißzucker (€/t)



Quelle: Refinitiv, ICE Europe

## Ethanol (€/m³)



Quelle: Refinitiv, NYMEX

# Umfeld mit fortgesetzt großen Herausforderungen



- Weiterer **Anstieg der weltweiten Krisenherde** mit potenziellen unmittelbaren und mittelbaren Einflüssen, z. B. zollfreier EU-Zugang für Agrargüter aus der Ukraine...



- Nochmalige **Verstärkung der bereits bestehenden hohen Volatilitäten** auf den Absatz- und Beschaffungsmärkten, z. B. Lieferketten, Energiemarkt, etc. ...



- **...diese Effekte** können zu fortgesetzt starken auch unterjährigen Ergebnisschwankungen beitragen

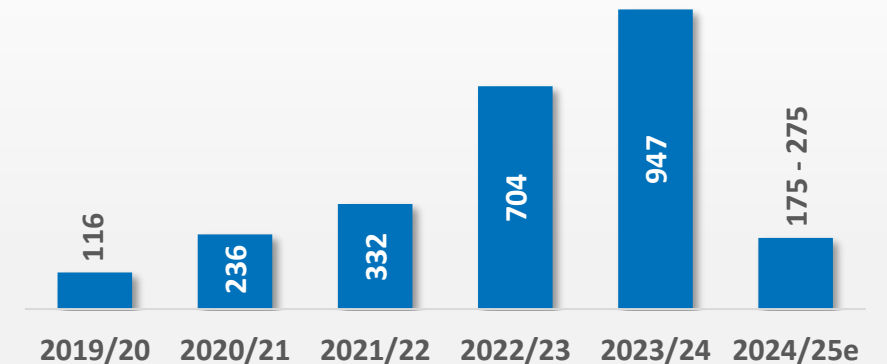


# Umsatz- und Ergebnismrückgang in 2024/25 erwartet

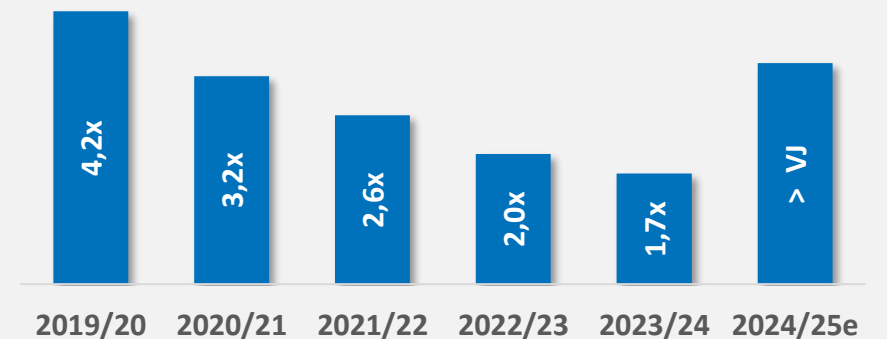
	2022/23	2023/24	2024/25e
Umsatz	9,5 Mrd. €	10,3 Mrd. €	9,5-9,9 Mrd. €
EBITDA	1,1 Mrd. €	1,3 Mrd. €	550-650 Mio. €
Operatives Ergebnis	704 Mio. €	947 Mio. €	175-275 Mio. €

- **Segment Zucker und Nicht-Zucker-Segmente** mit deutlichem Ergebnismrückgang gegenüber dem hohen Vorjahresniveau
- **Anhebung des Langfrist-Ratings** aufgrund Performance der letzten Jahre
  - S&P auf BBB (bisher: BBB-) am 29.05.2024 und
  - Moody's auf Baa2 (bisher: Baa3) am 03.06.2024
- **Reduzierung des Rating-Ausblicks** am 24.09.2024 von "neutral" auf "negativ" aufgrund der Entwicklung in 2024/25

## Operatives Ergebnis (in Mio. €)

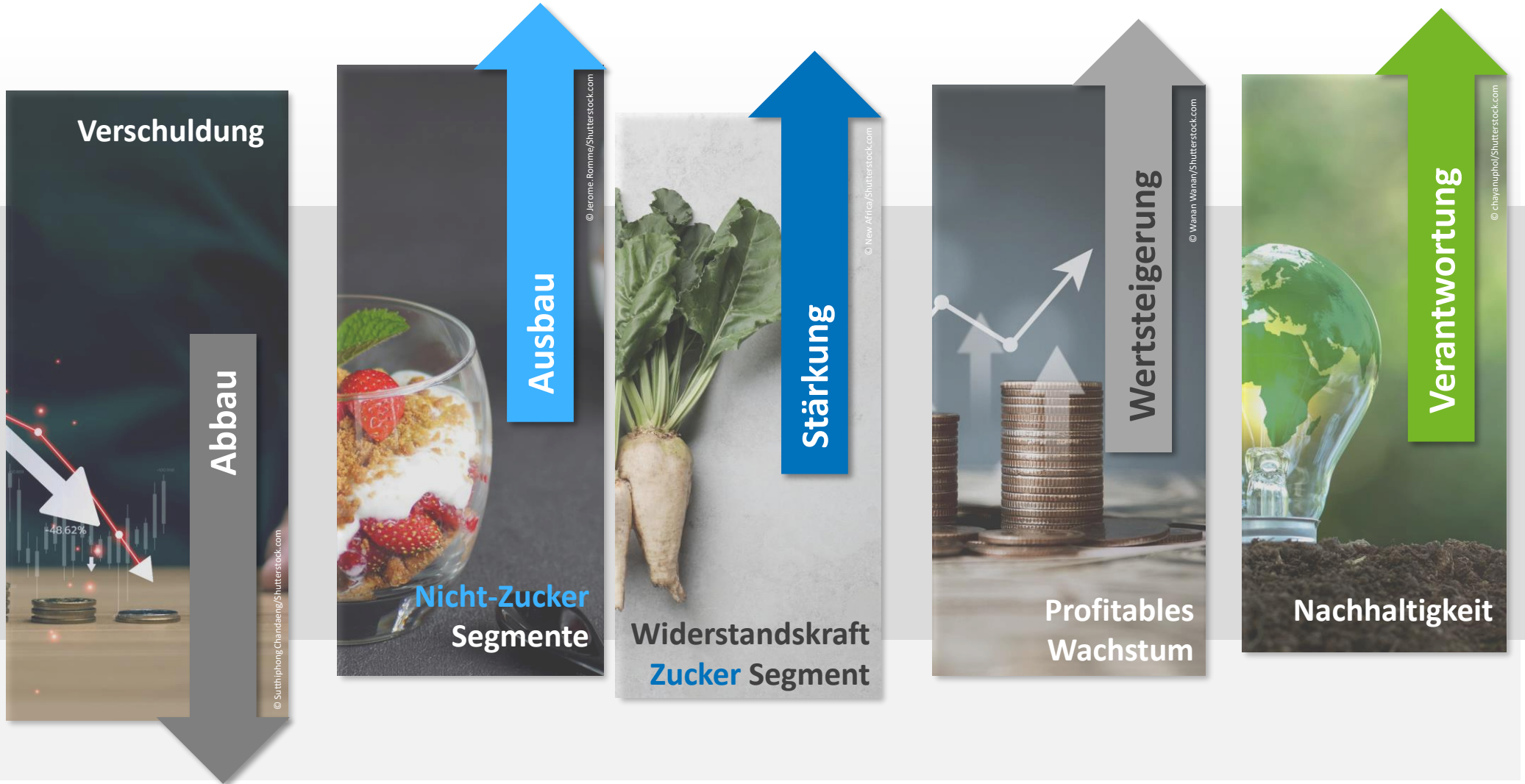


## Nettofinanzschulden/Cashflow



# Klarer Fokus auf Verschuldungsabbau und Stärkung des diversifizierten Cashflows

Nachhaltige  
Stärkung des  
diversifizierten  
Cashflows



# Agenda

Executive Summary

 **Financial Highlights 9M 2024/25**

Kapitalmarkt und Finanzierung

Entwicklung

— Nicht-Zucker-Segmente

— Segment Zucker

Ausblick 2024/25

*Appendix*

# Konzernzahlen im Überblick

(Mio. €)	3. Quartal			1.-3. Quartal		
	2024/25	2023/24	+ / – in %	2024/25	2023/24	+ / – in %
Umsatzerlöse	2.374	2.701	-12,1	7.466	7.779	-4,0
EBITDA	82	385	-78,7	502	1.124	-55,3
<i>EBITDA-Marge</i>	<i>3,5%</i>	<i>14,3%</i>		<i>6,7%</i>	<i>14,4%</i>	
Abschreibungen	-115	-117	-1,7	-266	-264	0,8
Operatives Ergebnis	-33	268	–	236	860	-72,6
<i>Operative Marge</i>	<i>-1,4%</i>	<i>9,9%</i>		<i>3,2%</i>	<i>11,1%</i>	
Ergebnis aus Restrukturierung/Sondereinflüssen	-85	-17	> 100	-72	-18	> 100
Ergebnis aus at Equity einbezogenen Unternehmen	0	3	-100,0	4	1	> 100
Ergebnis der Betriebstätigkeit	-118	254	–	168	843	-80,1
Ergebnis nach Steuern und Anteilen anderer Gesellschafter	-119	171	–	23	531	-95,7
Ergebnis je Aktie in €	-0,62	0,80	–	-0,01	2,49	–
Cashflow	25	325	-92,3	368	917	-59,9
Investitionen in Sachanlagen/immaterielle Vermögenswerte	149	129	15,5	417	328	27,1
Working Capital				2.541	3.142	-19,1
Capital Employed				6.833	7.273	-6,0
Nettofinanzschulden				1.713	1.620	5,7
Mitarbeitende				19.853	19.655	1,0

# Financial Highlights – 9M 2024/25

## **Umsatz** **7,5 (7,8) Mrd. €**

Zucker:	3,1 (3,1) Mrd. €
Nicht-Zucker:	4,4 (4,7) Mrd. €

## **EBITDA** **502 (1.124) Mio. €**

Zucker:	81 (629) Mio. €
Nicht-Zucker:	421 (495) Mio. €

## **Operatives Ergebnis** **236 (860) Mio. €**

Zucker:	-23 (525) Mio. €
Nicht-Zucker:	259 (335) Mio. €

## **Cashflow** **368 (917) Mio. €**

## **Working Capital** **2.541 (3.142) Mio. €**

## **Nettofinanzschulden** **1.713 (1.620) Mio. €**

## **Eigenkapitalquote** **44 (46) %**

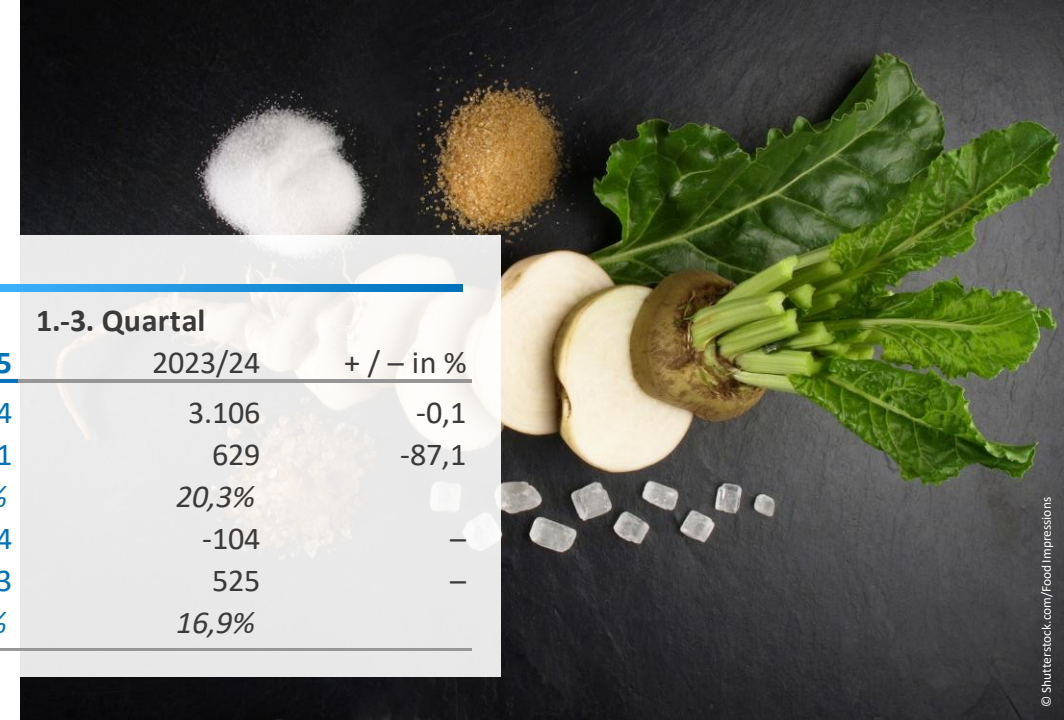


# Überblick Segmente – 9M 2024/25

	(Mio. €)	3. Quartal			1.-3. Quartal		
		2024/25	2023/24	%	2024/25	2023/24	%
<b>Konzern</b>	Umsatz	2.374	2.701	-12,1	7.466	7.779	-4,0
	EBITDA	82	385	-78,7	502	1.124	-55,3
	Operatives Ergebnis	-33	268	–	236	860	-72,6
<b>Zucker</b>	Umsatz	970	1.155	-16,0	3.104	3.106	-0,1
	EBITDA	-36	206	–	81	629	-87,1
	Operatives Ergebnis	-95	145	–	-23	525	–
<b>Nicht-Zucker</b>	Umsatz	1.404	1.546	-9,2	4.362	4.673	-6,7
	EBITDA	118	179	-34,1	421	495	-14,9
	Operatives Ergebnis	62	123	-49,6	259	335	-22,7
<b>Spezialitäten</b>	Umsatz	559	609	-8,2	1.704	1.818	-6,3
	EBITDA	66	76	-13,2	216	212	1,9
	Operatives Ergebnis	44	55	-20,0	152	150	1,3
<b>Crop-Energies</b>	Umsatz	227	283	-19,8	711	848	-16,2
	EBITDA	2	38	-94,7	42	94	-55,3
	Operatives Ergebnis	-9	27	–	8	61	-86,9
<b>Stärke</b>	Umsatz	219	266	-17,7	724	828	-12,6
	EBITDA	16	31	-48,4	59	92	-35,9
	Operatives Ergebnis	4	19	-78,9	24	58	-58,6
<b>Frucht</b>	Umsatz	399	388	2,8	1.223	1.179	3,7
	EBITDA	34	34	–	104	97	7,2
	Operatives Ergebnis	23	22	4,5	75	66	13,6

# Segment Zucker – Entwicklung 9M 2024/25

(Mio. €)	3. Quartal			1.-3. Quartal		
	2024/25	2023/24	+/- in %	2024/25	2023/24	+ / - in %
Umsatz	970	1.155	-16,0	3.104	3.106	-0,1
EBITDA	-36	206	-	81	629	-87,1
<i>EBITDA-Marge</i>	<i>-3,7%</i>	<i>17,8%</i>		<i>2,6%</i>	<i>20,3%</i>	
Abschreibungen	-59	-61	-3,3	-104	-104	-
Operatives Ergebnis	-95	145	-	-23	525	-
<i>Operative Marge</i>	<i>-9,8%</i>	<i>12,6%</i>		<i>-0,7%</i>	<i>16,9%</i>	



## Umsatz

Auf Vorjahresniveau. Die deutlich gesteigerte Absatzmenge konnte die rückläufigen Preise nicht mehr kompensieren. Die EU-Preise gingen im Geschäftsjahresverlauf immer stärker zurück und fielen zu Beginn des neuen ZWJ 2024/25 nochmals deutlich. Auch die höheren Exporte auf den Weltmarkt belasteten die durchschnittlichen Absatzpreise.

## Operatives Ergebnis

Negatives Ergebnis. Erstmals mit operativem Verlust in Q3 und damit insgesamt nach neun Monaten negativ. Rückgang im Wesentlichen durch drastischen Preisrückgang verursacht. Auch die deutlich angestiegenen Herstellkosten in der Kampagne 2023 belasteten seit Geschäftsjahresbeginn. In Q3 wurden noch Bestände mit den hohen Herstellkosten aus der Kampagne 2023 zu den zum Beginn des neuen ZWJ nochmals deutlich gefallen Preisen verkauft, was Q3 überdurchschnittlich belastete.

# Segment Spezialitäten – Entwicklung 9M 2024/25

(Mio. €)	3. Quartal			1.-3. Quartal		
	2024/25	2023/24	+/- in %	2024/25	2023/24	+ / – in %
Umsatz	559	609	-8,2	1.704	1.818	-6,3
EBITDA	66	76	-13,2	216	212	1,9
<i>EBITDA-Marge</i>	<i>11,8%</i>	<i>12,5%</i>		<i>12,7%</i>	<i>11,7%</i>	
Abschreibungen	-22	-21	4,8	-64	-62	3,2
Operatives Ergebnis	44	55	-20,0	152	150	1,3
<i>Operative Marge</i>	<i>7,9%</i>	<i>9,0%</i>		<i>8,9%</i>	<i>8,3%</i>	

## Umsatz

Moderat unter dem Vorjahreswert. Der Rückgang ist mengen- und preisbedingt.

## Operatives Ergebnis

Leichter Anstieg. Zu dieser im Segment insgesamt deutlichen Steigerung trugen überwiegend höhere Margen bei. Die Rohstoffkosten der Divisionen variierten, wobei sie sich teilweise verteuerten oder auf dem Niveau des Vorjahres blieben.

# Segment CropEnergies – Entwicklung 9M 2024/25

(Mio. €)	3. Quartal			1.-3. Quartal		
	2024/25	2023/24	+/- in %	2024/25	2023/24	+ / - in %
Umsatz	227	283	-19,8	711	848	-16,2
EBITDA	2	38	-94,7	42	94	-55,3
<i>EBITDA-Marge</i>	<i>0,9%</i>	<i>13,4%</i>		<i>5,9%</i>	<i>11,1%</i>	
Abschreibungen	-11	-11	–	-34	-33	3,0
Operatives Ergebnis	-9	27	–	8	61	-86,9
<i>Operative Marge</i>	<i>-4,0%</i>	<i>9,5%</i>		<i>1,1%</i>	<i>7,2%</i>	

## Umsatz

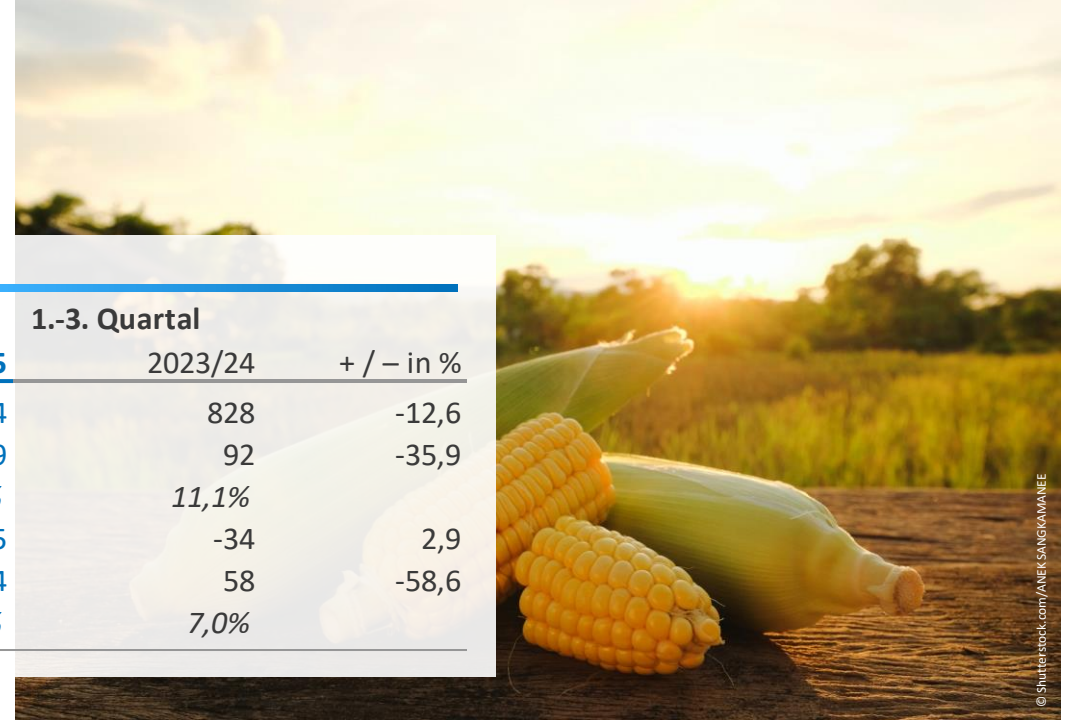
Deutlicher Umsatzrückgang. Der Rückgang ist auf deutlich niedrigere Preise für Ethanol sowie Lebens- und Futtermittel zurückzuführen. Die Absatzmenge konnte gegenüber dem im Vorjahr infolge planmäßiger Wartungsstillstände niedrigen Absatzniveau gesteigert werden.

## Operatives Ergebnis

Der Umsatzentwicklung folgend deutlich unter dem Ergebnis des Vorjahres; ausschlaggebend waren die deutlich unter Vorjahr liegenden Preise für Ethanol. Die Belastungen durch rückläufige Preise konnten bei Weitem nicht durch die niedrigeren Nettorohstoff- und Energiekosten sowie die gestiegenen Absatzmengen kompensiert werden.

# Segment Stärke – Entwicklung 9M 2024/25

(Mio. €)	3. Quartal			1.-3. Quartal		
	2024/25	2023/24	+/- in %	2024/25	2023/24	+ / – in %
Umsatz	219	266	-17,7	724	828	-12,6
EBITDA	16	31	-48,4	59	92	-35,9
<i>EBITDA-Marge</i>	<i>7,3%</i>	<i>11,7%</i>		<i>8,1%</i>	<i>11,1%</i>	
Abschreibungen	-12	-12	–	-35	-34	2,9
Operatives Ergebnis	4	19	-78,9	24	58	-58,6
<i>Operative Marge</i>	<i>1,8%</i>	<i>7,1%</i>		<i>3,3%</i>	<i>7,0%</i>	



## Umsatz

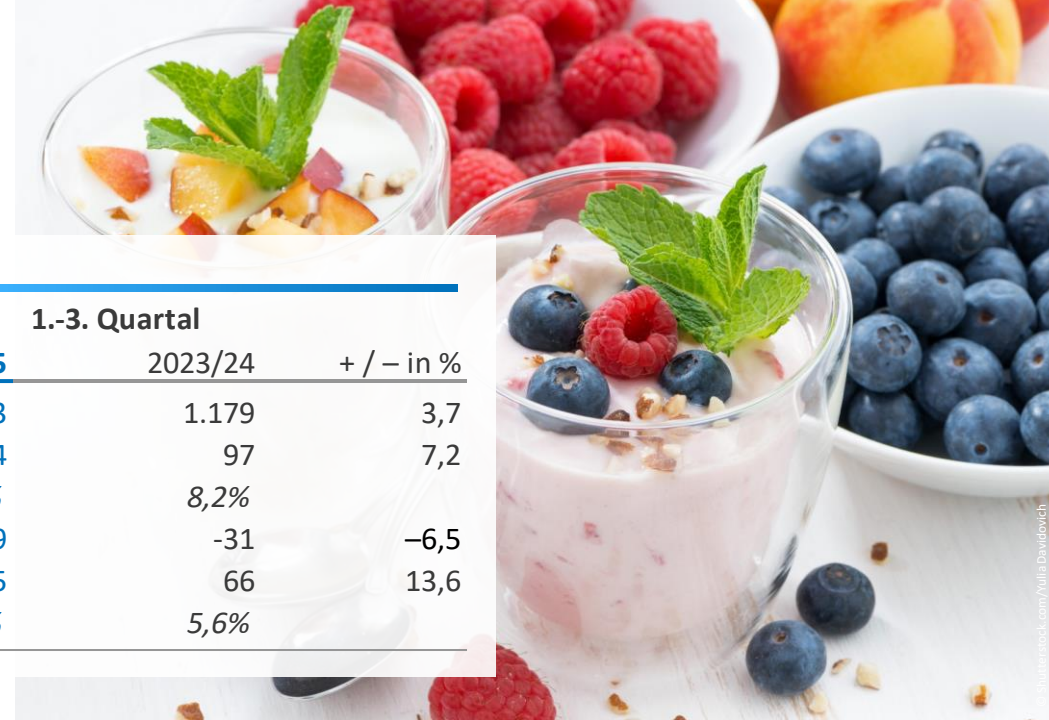
Deutlicher Umsatzrückgang. Ursache dafür waren deutlich rückläufige Preise bei Produkten im Stärkebereich sowie bei Nebenprodukten und Ethanol. Die Absatzmengen entwickelten sich dagegen positiv und konnten im Berichtszeitraum gesteigert werden.

## Operatives Ergebnis

Deutlicher Rückgang. Insgesamt höhere Absatzmengen und deutlich rückläufige Rohstoff- und Energiekosten konnten die deutlich niedrigeren Preise nicht vollständig kompensieren. In Q3 wirkte sich dabei auch der mehrwöchige, hochwasserbedingte Stillstand des Werks in Pischelsdorf belastend aus.



# Segment Frucht – Entwicklung 9M 2024/25



(Mio. €)	3. Quartal			1.-3. Quartal		
	2024/25	2023/24	+/- in %	2024/25	2023/24	+ / - in %
Umsatz	399	388	2,8	1.223	1.179	3,7
EBITDA	34	34	–	104	97	7,2
<i>EBITDA-Marge</i>	<i>8,5%</i>	<i>8,8%</i>		<i>8,5%</i>	<i>8,2%</i>	
Abschreibungen	-11	-12	-8,3	-29	-31	-6,5
Operatives Ergebnis	23	22	4,5	75	66	13,6
<i>Operative Marge</i>	<i>5,8%</i>	<i>5,7%</i>		<i>6,1%</i>	<i>5,6%</i>	

## Umsatz

Leichter Anstieg; insbesondere aufgrund der höheren Absatzmengen bei Fruchtzubereitungen und höheren Preise bei Fruchtsaftkonzentraten.

## Operatives Ergebnis

Deutlicher Anstieg. Aufgrund eines leichten Anstiegs der Absatzmenge bei moderat gesteigerten Margen konnte der Ergebnisbeitrag der Fruchtzubereitungen gesteigert werden. Im Gegensatz dazu verringerte sich der Ergebnisbeitrag der Fruchtsaftkonzentrate trotz leicht höherer Absatzmenge aufgrund leicht niedrigerer Margen.

# Gewinn- und Verlustrechnung (I)

(Mio. €)	3. Quartal			1.-3. Quartal		
	2024/25	2023/24	+ / – in %	2024/25	2023/24	+ / – in %
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>2.374</b>	<b>2.701</b>	<b>-12,1</b>	<b>7.466</b>	<b>7.779</b>	<b>-4,0</b>
Operatives Ergebnis	-33	268	–	236	860	-72,6
Ergebnis aus Restrukturierung/Sondereinflüssen	-85	-17	> 100	-72	-18	> 100
Ergebnis aus at Equity einbezogenen Unternehmen	0	3	-100,0	4	1	> 100
<b>Ergebnis der Betriebstätigkeit</b>	<b>-118</b>	<b>254</b>	<b>–</b>	<b>168</b>	<b>843</b>	<b>-80,1</b>
Finanzergebnis	-25	-30	-16,7	-76	-95	-20,0
<b>Ergebnis vor Ertragsteuern</b>	<b>-143</b>	<b>224</b>	<b>–</b>	<b>92</b>	<b>748</b>	<b>-87,7</b>

## Ergebnis aus Restrukturierung/Sondereinflüssen:

- Das Ergebnis aus Restrukturierung und Sondereinflüssen belief sich auf -72 (-18) Mio. €; resultierte im Wesentlichen aus den Segmenten Spezialitäten und CropEnergies.

## Ergebnis aus at Equity einbezogenen Unternehmen:

- Das Ergebnis resultierte nahezu ausschließlich aus dem Segment Stärke.

## Finanzergebnis:

- Finanzergebnis -76 (-95) Mio. €; umfasst Zinsergebnis von -73 (-63) Mio. € und sonstiges Finanzergebnis von -3 (-32) Mio. €. Der gestiegene Zinsaufwand resultierte im Wesentlichen aus höheren durchschnittlichen Zinssätzen von rund 3,4 (2,9) % bei einer nahezu unveränderten durchschnittlichen Nettofinanzverschuldung.

# Gewinn- und Verlustrechnung (II)

(Mio. €)	3. Quartal			1.-3. Quartal		
	2024/25	2023/24	+ / - in %	2024/25	2023/24	+ / - in %
<b>Ergebnis vor Ertragsteuern</b>	<b>-143</b>	<b>224</b>	–	<b>92</b>	<b>748</b>	<b>-87,7</b>
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	15	-37	–	-59	-152	-61,2
<b>Jahresüberschuss</b>	<b>-128</b>	<b>187</b>	–	<b>33</b>	<b>596</b>	<b>-94,5</b>
davon Hybrid-Eigenkapital	8	8	–	25	23	8,7
Sonstige nicht beherrschende Anteile	-9	16	–	10	65	-84,6
<b>Ergebnis der Aktionäre der Südzucker AG</b>	<b>-119</b>	<b>171</b>	–	<b>23</b>	<b>531</b>	<b>-95,7</b>
<b>Ergebnis je Aktie (€)</b>	<b>-0,62</b>	<b>0,80</b>	–	<b>-0,01</b>	<b>2,49</b>	–
<b>Cashflow je Aktie (€)</b>	<b>0,12</b>	<b>1,59</b>	<b>-92,3</b>	<b>1,80</b>	<b>4,49</b>	<b>-59,9</b>

## Steuern vom Einkommen und vom Ertrag:

- -59 (-152) Mio. €; Steuerquote 64 (20) %

## Sonstige nicht beherrschende Anteile:

- Betrifft überwiegend die Miteigentümer der AGRANA- und der CropEnergies-Gruppe.

## Ergebnis je Aktie:

- -0,01 (2,49) €

# Cashflow

(Mio. €)	3. Quartal			1.-3. Quartal		
	2024/25	2023/24	+ / – in %	2024/25	2023/24	+ / – in %
<b>Cashflow</b>	<b>25</b>	<b>325</b>	<b>-92,3</b>	<b>368</b>	<b>917</b>	<b>-59,9</b>
<b>Zunahme (-) / Abnahme (+) des Working Capitals</b>	<b>376</b>	<b>92</b>	<b>&gt; 100</b>	<b>345</b>	<b>-133</b>	<b>–</b>
<b>Investitionen in Sachanlagen/immaterielle Vermögenswerte</b>						
Segment Zucker	75	59	27,1	218	155	40,6
Segment Spezialitäten	34	38	-10,5	93	89	4,5
Segment CropEnergies	22	15	46,7	59	38	55,3
Segment Stärke	9	8	12,5	21	22	-4,5
Segment Frucht	9	9	–	26	24	8,3
<b>Summe Investitionen in Sachanlagen</b>	<b>-149</b>	<b>-129</b>	<b>15,5</b>	<b>-417</b>	<b>-328</b>	<b>27,1</b>
<b>Investitionen in Finanzanlagen/Akquisitionen</b>	<b>2</b>	<b>0</b>	<b>–</b>	<b>-5</b>	<b>-1</b>	<b>&gt; 100</b>
<b>Investitionen gesamt</b>	<b>-147</b>	<b>-129</b>	<b>14,0</b>	<b>-422</b>	<b>-329</b>	<b>28,3</b>
<b>Aufstockungen an Tochterunternehmen / Kapitalrückkauf (-)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>–</b>	<b>-2</b>	<b>-2</b>	<b>–</b>
<b>Abstockungen an Tochterunternehmen / Kapitalerhöhung (+)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>–</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>–</b>
<b>Gewinnausschüttungen</b>	<b>-13</b>	<b>-13</b>	<b>–</b>	<b>-255</b>	<b>-222</b>	<b>14,9</b>

## Cashflow:

- Cashflow erreichte 368 (917) Mio. €.

## Working Capital:

- Nach 9 Monaten war ein Mittelzufluss aus der Abnahme des Working Capitals um 345 Mio. € – im Vorjahreszeitraum Mittabfluss 133 Mio. € – zu verzeichnen, der sich insbesondere aus dem Abverkauf der Zuckervorräte sowie den geleisteten Rübelgeldzahlungen ergab und im laufenden Geschäftsjahr erstmals Zuflüsse aus einem neu aufgelegten Factoringprogramm enthält.

# Bilanz

(Mio. €)	30. November 2024	29. Februar 2024	△ Nov. 24 vs. Feb. 24	30. November 2023	△ Nov. 24 vs. Nov. 23
<b>Aktiva</b>					
Langfristige Vermögenswerte	4.521	4.445	76	4.294	227
Kurzfristige Vermögenswerte	4.653	5.833	-1.180	5.690	-1.037
<b>Bilanzsumme</b>	<b>9.174</b>	<b>10.278</b>	<b>-1.104</b>	<b>9.984</b>	<b>-810</b>
<b>Passiva</b>					
Eigenkapital	4.059	4.273	-214	4.542	-483
Langfristige Schulden	2.287	2.853	-566	2.659	-372
Kurzfristige Schulden	2.828	3.152	-324	2.783	45
<b>Bilanzsumme</b>	<b>9.174</b>	<b>10.278</b>	<b>-1.104</b>	<b>9.984</b>	<b>-810</b>
Working Capital	2.541	2.967	-426	3.142	-601
Capital Employed	6.833	7.187	-354	7.273	-440
Nettofinanzschulden	1.713	1.795	-82	1.620	93
Eigenkapitalquote	44,2%	41,6%		45,5%	

## Nettofinanzschulden:

- Der Mittelzufluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit in Höhe von 689 Mio. € umfasst insbesondere den Cashflow von 368 Mio. € sowie einen Abbau des Working Capitals mit einem Mittelzufluss von 345 Mio. €. Die Finanzierung der Investitionen in Sach- und Finanzanlagen in Höhe von insgesamt 422 Mio. € sowie der Gewinnausschüttungen von 255 Mio. € konnte vollständig daraus finanziert werden. Gleichzeitig konnten die Nettofinanzschulden von 1.795 Mio. € am 29. Februar 2024 um 82 Mio. € auf 1.713 Mio. € am 30. November 2024 zurückgeführt werden.



# Agenda

Executive Summary

Financial Highlights 9M 2024/25

 **Kapitalmarkt und Finanzierung**

Entwicklung

— Nicht-Zucker-Segmente

— Segment Zucker

Ausblick 2024/25

*Appendix*

# Investment-Grade-Rating

**S&P Global**  
Ratings

**MOODY'S**  
RATINGS

## Langfrist-Rating

BBB \*

Negativer Ausblick \*\*

## Kurzfrist-Rating

A – 2 \*

\* seit 29. Mai 2024

\*\* seit 24. September 2024

## Langfrist-Rating

Baa2 \*\*\*

Negativer Ausblick \*\*\*\*

## Kurzfrist-Rating

P – 2 \*\*\*

\*\*\* seit 3. Juni 2024

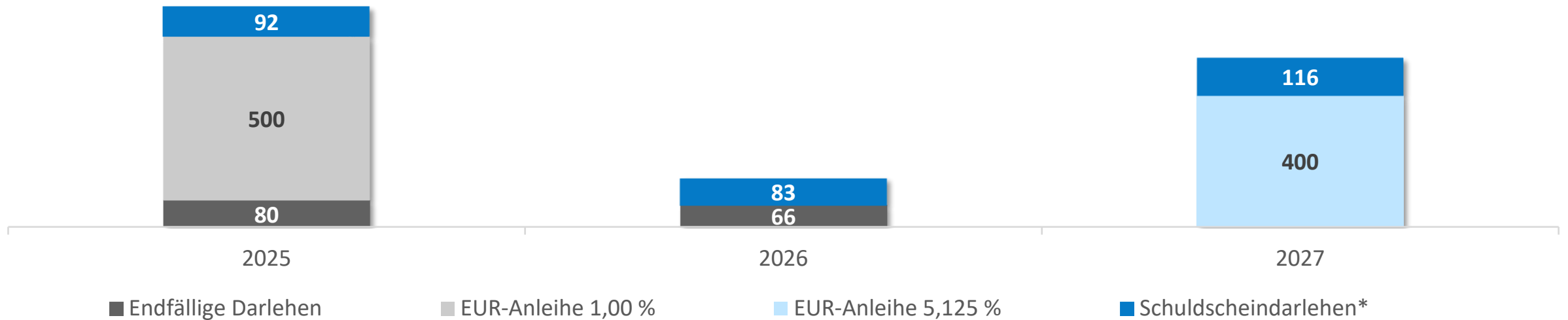
\*\*\*\* seit 24. September 2024

# Weiterhin hohe Liquidität

(Mio. €)	28.02.2021	28.02.2022	28.02.2023	29.02.2024
<b>Nettofinanzschulden</b>	<b>-1.511</b>	<b>-1.466</b>	<b>-1.864</b>	<b>-1.795</b>
<b>Flüssige Mittel und Wertpapiere</b>	<b>403</b>	<b>418</b>	<b>419</b>	<b>425</b>
<b>Bruttofinanzschulden</b>	<b>-1.914</b>	<b>-1.884</b>	<b>-2.283</b>	<b>-2.220</b>
<b>Langfristige Schulden</b>	<b>-1.344</b>	<b>-1.244</b>	<b>-1.540</b>	<b>-1.637</b>
<b>Kurzfristige Schulden</b>	<b>-446</b>	<b>-534</b>	<b>-628</b>	<b>-482</b>
<b>Leasing</b>	<b>-124</b>	<b>-106</b>	<b>-115</b>	<b>-102</b>
<b>Bankkreditlinien</b>	<b>858</b>	<b>1.013</b>	<b>754</b>	<b>1.167</b>
<i>nicht gezogen</i>	382	356	324	448
<b>Syndizierter Kredit</b>	<b>600</b>	<b>600</b>	<b>600</b>	<b>600</b>
<i>nicht gezogen</i>	600	600	600	600
<b>Syndizierter Kredit Agrana</b>	<b>400</b>	<b>400</b>	<b>400</b>	<b>400</b>
<i>nicht gezogen</i>	385	400	260	400
<b>Commercial paper Programm</b>	<b>600</b>	<b>600</b>	<b>600</b>	<b>600</b>
<i>nicht gezogen</i>	270	450	600	600
<b>Bankkreditlinien (nicht gezogen)</b>	<b>382</b>	<b>356</b>	<b>324</b>	<b>448</b>
<b>+ Flüssige Mittel und Wertpapiere</b>	<b>403</b>	<b>418</b>	<b>419</b>	<b>425</b>
<b>+ Syndizierter Kredit (nicht gezogen)</b>	<b>985</b>	<b>1.000</b>	<b>860</b>	<b>1.000</b>
<b>+ Commercial paper (nicht gezogen)</b>	<b>270</b>	<b>450</b>	<b>600</b>	<b>600</b>
<b>=Liquiditätsreserven gesamt</b>	<b>2.039</b>	<b>2.224</b>	<b>2.202</b>	<b>2.473</b>

# Laufzeitenprofil wesentlicher Finanzverbindlichkeiten

(in Mio. € per 30. November 2024)



**Syndizierte Kreditlinien** 1.000 Mio. € \*\*

**Commercial-Paper-Programm** 600 Mio. € (unbefristet)

**Hybrid -Anleihe** 700 Mio. € (unendlich); variable Verzinsung: 3M-Euribor + 310 Basispunkte; 5,783 % p.a. für 31.12.2024 – 31.03.2025 (ausschließlich); Auszahlung quartalsweise

\* Fälligkeiten: Dezember 2029/27 Mio. € \*\* Fälligkeiten: Juli 2026/600 Mio. €, Oktober 2027/115 Mio. €, Dezember 2028/250 Mio. €

# Agenda

Executive Summary

Financial Highlights 9M 2024/25

Kapitalmarkt und Finanzierung

Entwicklung

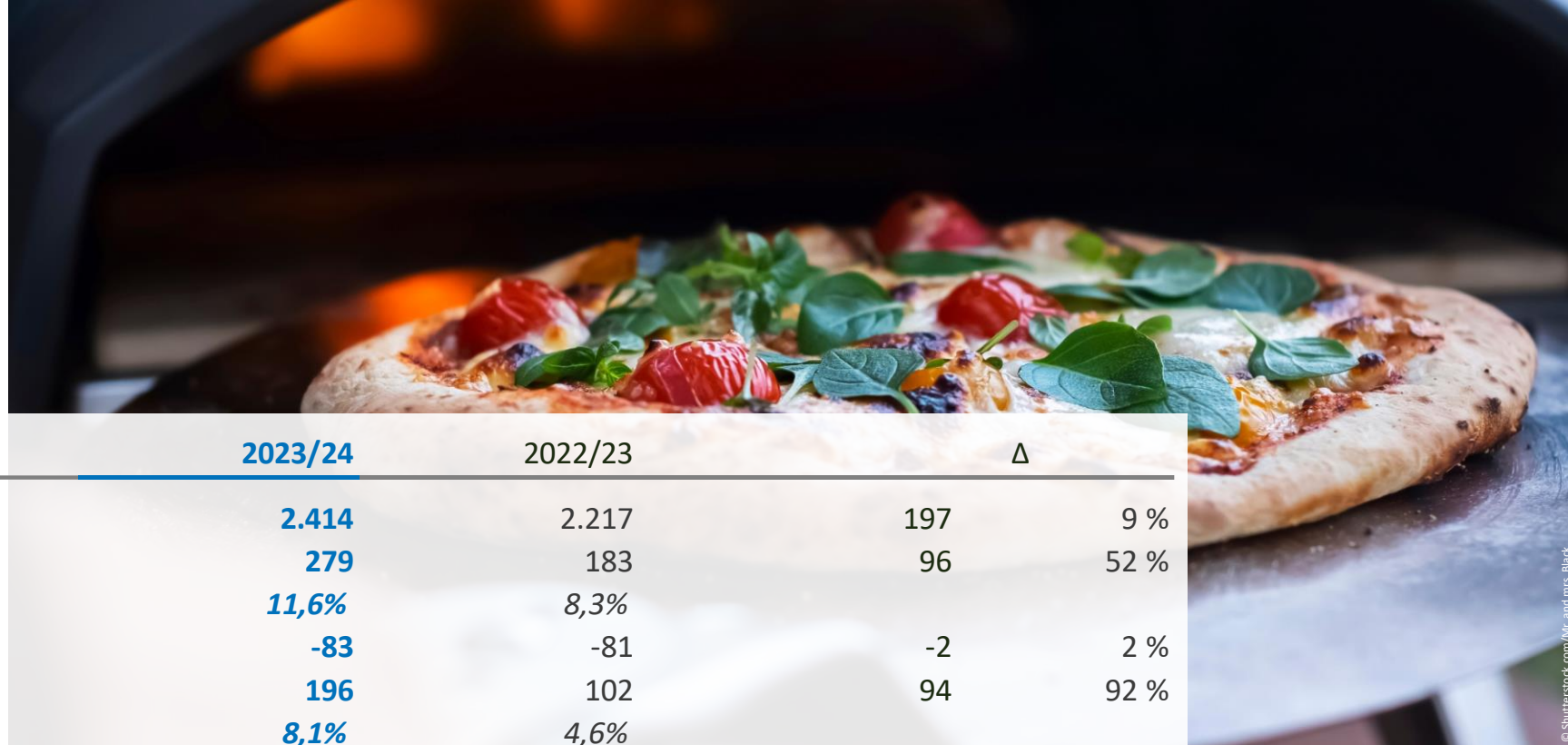
▶ — **Nicht-Zucker-Segmente**

— Segment Zucker

Ausblick 2024/25

*Appendix*

# Segment Spezialitäten

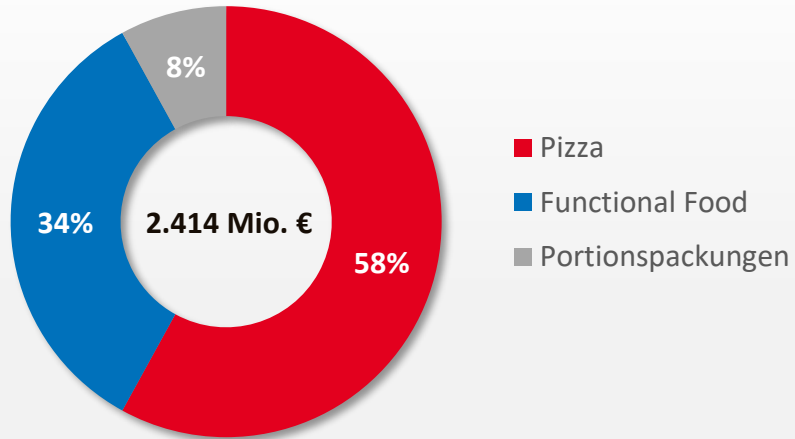


(Mio. €)	2023/24	2022/23	Δ	
Umsatz	<b>2.414</b>	2.217	197	9 %
EBITDA	<b>279</b>	183	96	52 %
<i>EBITDA-Marge</i>	<b>11,6%</b>	8,3%		
Abschreibungen	<b>-83</b>	-81	-2	2 %
Operatives Ergebnis	<b>196</b>	102	94	92 %
<i>Operative Marge</i>	<b>8,1%</b>	4,6%		
Restrukturierung / Sondereinflüsse	<b>-3</b>	-10	7	-70 %
Ergebnis aus at Equity einbezogenen Unternehmen	<b>0</b>	0	0	-
Ergebnis der Betriebstätigkeit (EBIT)	<b>193</b>	92	101	> 100
Investitionen	<b>128</b>	205	-77	-38 %
<i>Sachanlagen</i>	<b>128</b>	145	-17	-12 %
<i>Finanzanlagen</i>	<b>0</b>	60	-60	-100 %
Capital Employed	<b>2.013</b>	1.979	34	2 %
RoCE	<b>9,7%</b>	5,2%		

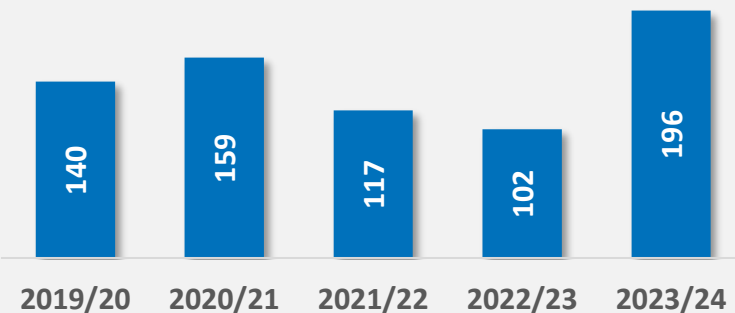


# Segment Spezialitäten auf einen Blick

## Umsatzverteilung 2023/24



## Operatives Ergebnis (in Mio. €)

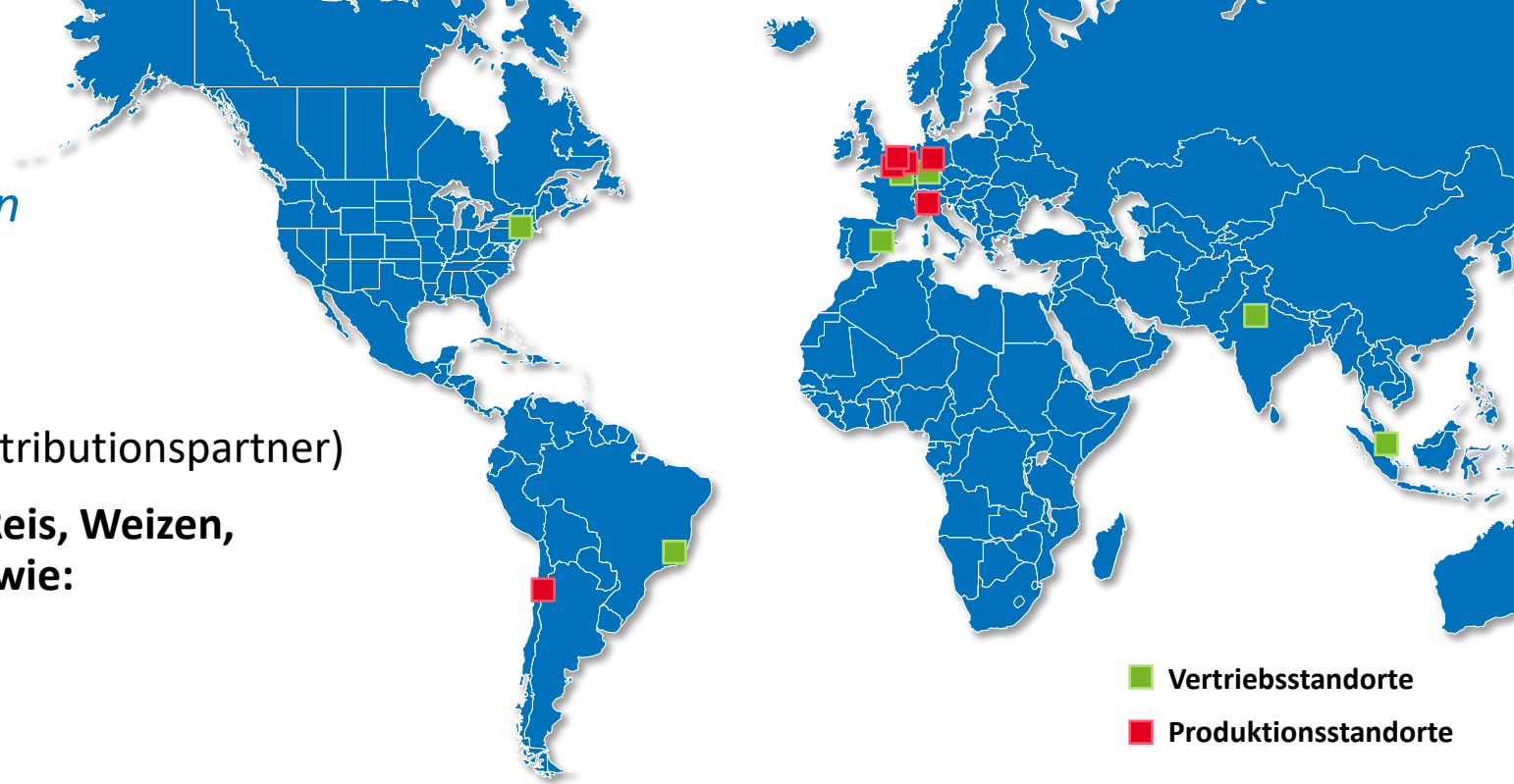


- Führende Marktpositionen in allen drei Divisionen
- Hohe Cashflow-Qualität
- Wachstum basierend auf weltweiten Megatrends:
  - Verstärkter Trend zu gesunder Ernährung unterstützt durch präbiotische Ballaststoffe, funktionelle Kohlenhydrate und texturgebende Reiszutaten sowie pflanzliche Proteine
  - Zusätzliche Impulse durch Trend zu pflanzlicher (vegetarisch und vegan) Ernährung sowie Interesse an glutenfreien Produkten
  - Positive Entwicklung bei Tiernahrung und Futtermitteln mit funktionalen Zutaten
  - Weiter steigende Nachfrage nach Convenience-Produkten
- Kontinuierliche Anpassung der Kapazitäten folgt gesundem Marktwachstum

# Segment Spezialitäten

## Division BENE0 – Zutaten mit Zusatznutzen

- 6 **Produktionsstandorte** weltweit und internationales **Vertriebsnetz** (mehr als 80 Distributionspartner)
- **Rohstoffe wie Zichorienwurzel, Zuckerrübe, Reis, Weizen, Ackerbohne, etc bilden die Basis für Zutaten wie:**
  - Zuckeraustauschstoffe
  - Zucker mit niedrigem glykämischen Index
  - Pflanzliche Proteine
  - Texturgeber auf Pflanzenbasis
  - Ballaststoffe
  - Mehle und Stärken
  - Präbiotika
- **Weitere Wachstumsmfelder identifiziert:**
  - Mit seinem vielseitigen Portfolio an pflanzlichen Zutaten mit Zusatznutzen bedient BENE0 die Megatrends in der Lebensmittel- und Futterindustrie. Darunter pflanzliche Alternativen, Darmgesundheit, mentales Wohlbefinden, gesund Altern oder auch Clean Label.
  - Stärkere Diversifikation im Bereich der pflanzlichen Proteine durch texturierte Zutaten sowie den Bau einer Mühle zur Verarbeitung von Hülsenfrüchten.



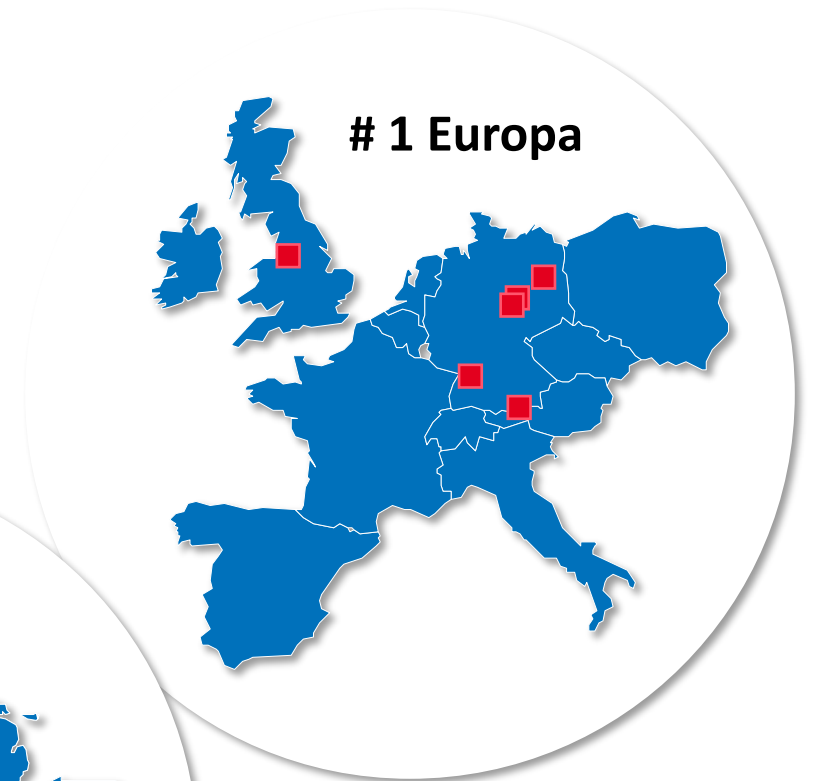
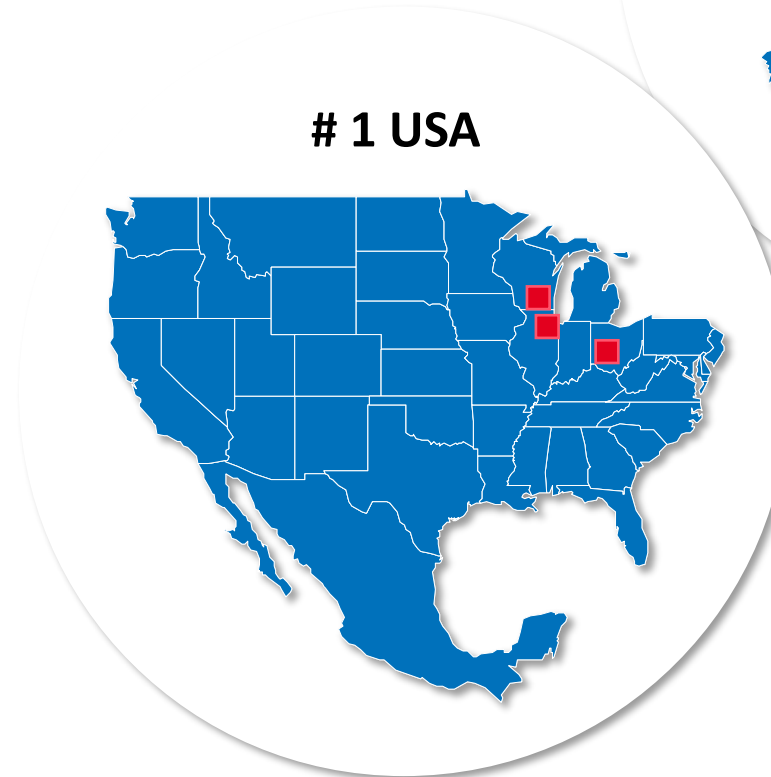
■ Vertriebsstandorte  
■ Produktionsstandorte

**beneo**  
connecting nutrition and health

# Segment Spezialitäten

*Division Freiburger – Convenience Food*

- 9 **Produktionsstandorte** in Europa (6) und in den USA (3); **Vertrieb** in Europa und in den USA
- **Hauptproduktgruppen:**
  - Tiefgekühlte und gekühlte Pizza
  - Pastagerichte
  - Snacks & Baguettes
- Überwiegend Eigenmarkengeschäft für den Lebensmitteleinzelhandel („B2B“)
- Neues Vermarktungskonzept „Pizzatainment“
- Marktführer in Europa und USA im Eigenmarken-Pizzamarkt
- Produkte pro Tag: ~ 4,0 Mio.
- Umsatz: ~ 1,4 Mrd. €



■ Produktionsstandorte



# Segment Spezialitäten

## Division PortionPack – Portionspackungen

- 7 Produktionsstandorte (6 in Europa und 1 in Südafrika)
- Hauptproduktgruppen:
  - Kaffeezutaten (Zucker, Kaffeeweißer, Gebäck, Schokolade...)
  - Frühstückprodukte (Brottaufstriche, Cerealien...)
  - Gewürze
  - Süßigkeiten & Snacks
  - Fruchtpüree
  - Instant-Drinks
  - Soßen (Ketchup, Senf, Mayonnaise...)
  - Sonstige Einzelpackungen (z. B. für Hotels, etc.)
- Europäischer Marktführer bei Portionsartikeln für den Außer-Haus-Verzehr
- Wachsende Bedeutung im Bereich Lohnabpackung und Lohnabfüllung



# Segment Spezialitäten (I) – Strategie

**beneo**  
connecting nutrition and health

Erweiterung des  
Produktportfolios im  
Bereich texturierter  
pflanzlicher Proteine und  
Ballaststoffe mit  
Zusatznutzen

Weitere Stärkung der  
internationalen  
Vertriebskompetenz auf  
Basis adaptierter  
regionaler  
Vertriebsstrategien

Stärkere  
Marktdurchdringung mit  
wettbewerbsfähigen  
Anwendungslösungen für  
pflanzliche Fisch-, Fleisch-  
und Milchalternativen mit  
Fokus auf den europäischen  
Markt

Produktportfolio mit Fokus  
auf nachhaltige  
Verpackungen kontinuierlich  
erweitern

Wachstum im Bereich  
Großhandel & Foodservice  
fortsetzen, Vertriebsaktivitäten  
im Einzelhandel ausbauen,  
Verpackungslösungen für  
Lebensmittelhersteller  
(Lohnabpackung)  
anbieten

Marktposition in  
Europa ausbauen,  
Aktivitäten im südlichen  
Afrika ausweiten

**PORTIONPACK**  
GROUP

## Segment Spezialitäten (II) – Strategie





## Segment Spezialitäten – Ausblick 2024/25

- Rückgang der Produktions- und Absatzmengen
- Leichter Umsatzrückgang
- Insgesamt in der Lage das gute Ergebnisniveau zu halten

### Umsatz

**Leichter Rückgang**  
(Vorjahr: 2.414 Mio. €)



### Operatives Ergebnis

**Stabil**  
(Vorjahr: 196 Mio. €)



# Segment CropEnergies



(Mio. €)	2023/24	2022/23	Δ	
Umsatz	<b>1.091</b>	1.390	-299	-22 %
EBITDA	<b>105</b>	294	-189	-64 %
<i>EBITDA-Marge</i>	<b>9,6%</b>	21,2%		
Abschreibungen	<b>-45</b>	-43	-2	5 %
Operatives Ergebnis	<b>60</b>	251	-191	-76 %
<i>Operative Marge</i>	<b>5,5%</b>	18,1%		
Restrukturierung / Sondereinflüsse	<b>-1</b>	0	-1	-
Ergebnis aus at Equity einbezogenen Unternehmen	<b>0</b>	0	0	-
Ergebnis der Betriebstätigkeit (EBIT)	<b>59</b>	251	-192	-76 %
Investitionen	<b>73</b>	51	22	43 %
<i>Sachanlagen</i>	<b>72</b>	47	25	53 %
<i>Finanzanlagen</i>	<b>1</b>	4	-3	-75 %
Capital Employed	<b>540</b>	535	5	1 %
RoCE	<b>11,1%</b>	46,9%		

# Segment CropEnergies

## Überblick

- 5 Produktionsstandorte in Europa;  
Vertriebsstandorte in Europa
- Hauptproduktgruppen/Kapazitäten p.a.:
  - 1,3 Mio. m<sup>3</sup> erneuerbares Bioethanol für Kraftstoffsektor
  - 150k m<sup>3</sup> Ethanol für technische und traditionelle Anwendungen
  - 400k t CO<sub>2</sub> zur Verflüssigung
  - > 1 Mio. t Lebens- und Futtermittel, davon
    - 650k t getrocknetes Eiweißfuttermittel DDGS
    - > 400k t flüssiges Eiweißfuttermittel ProtiWanze®
    - > 60k t Gluten für Lebens- und Futtermittelanwendungen
- Erste Anlage für grünes Ethylacetat im Bau, Inbetriebnahme für Ende 2025/Anfang 2026 geplant; Investition: ~ 120-130 Mio. €



- Produktionsstandorte
- Tanklager
- Hauptverwaltung



# Segment CropEnergies

## Marktentwicklung (I)

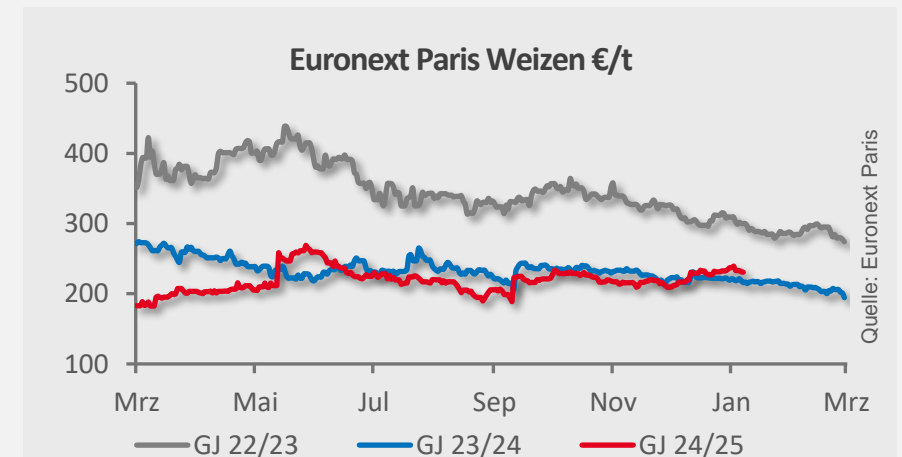
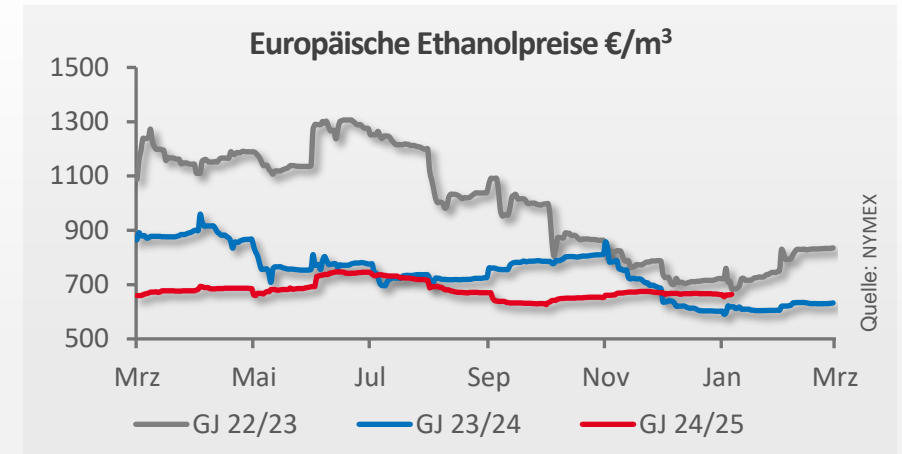
### Europäische Ethanolpreise\* im 3. Quartal 2024/25

- Durchschnittlicher Ethanolpreis 651 (761) €/m<sup>3</sup>
- Leichter Preisanstieg im Laufe des 3. Quartals
- Weiterhin hohe Importmengen aus den USA

### Getreidemarkt 2024/25

- Getreidepreise im 3. Quartal 2024/25\*\* : 218 (231) €/t
- EU-Getreideernte: 257 (268) Mio. t übersteigt Verbrauch von 257 (257) Mio. t
- IGC erwartet leichten Anstieg der globalen Getreideernte\*\*\* auf 2.311 Mio. t

\* Ethanol T2 FOB Rdam, nächster Verfallstermin  
\*\* Weizen (Euronext Paris), nächster Verfallstermin  
\*\*\* alle Sorten, ohne Reis



# Segment CropEnergies

## Marktentwicklung (II)

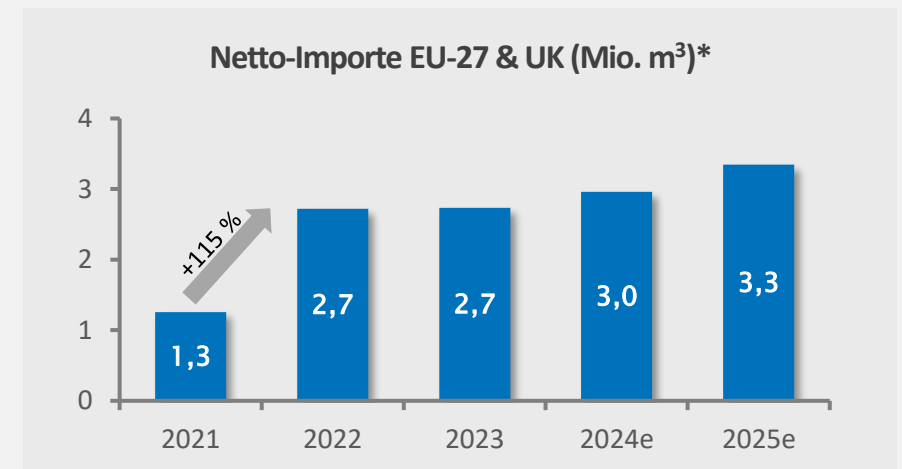
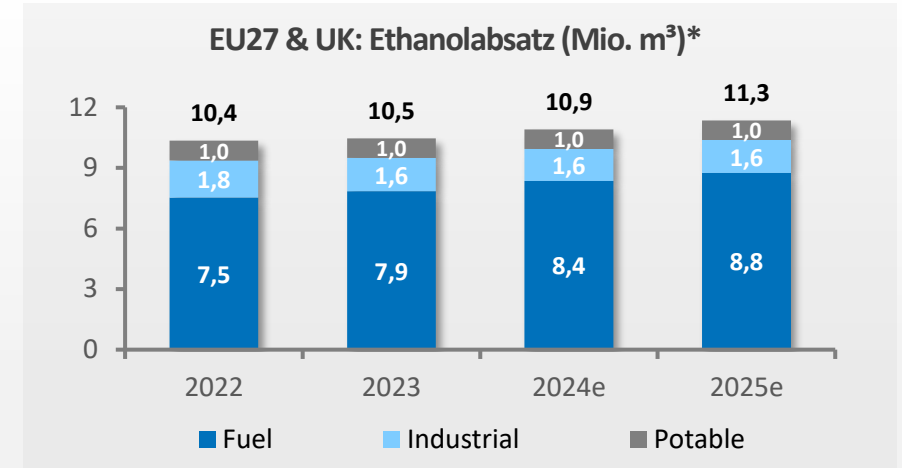
### Ethanolmarkt in EU-27 & UK in 2024 (in Mio. m<sup>3</sup>)

- Produktion: 8,0 +4 % (6,1 Kraftstoff | 1,8 Neutralalkohol)
- Verbrauch: 10,9 +4 % (8,4 Kraftstoff | 2,5 Neutralalkohol)
- Für 2025 wird ein weiterer Anstieg beim Absatz von Kraftstoffethanol erwartet
- Absatz von Neutralalkohol soll relativ stabil bleiben

### Importe nach Europa auch im Jahr 2024 auf hohem Niveau

- Preisunterschied macht Importe nach Europa attraktiv
- Europa braucht Importe, um die steigende Nachfrage zu decken, aber gleiche Wettbewerbsbedingungen sind erforderlich

\* Quelle: S&P Global Commodity Insights (2024)



# Segment CropEnergies – Green Deal und Fit for 55-Paket

*Parlament und Rat einigen sich auf mehrere wichtige Gesetzesinitiativen*

## Fit for 55: Gesamtziel Treibhausgasemissionen bis 2030 um 55 % reduzieren

### Emissionshandelssystem (EHS)

- Ehrgeizigeres THG-Reduktionsziel von 62 %
- Separates System für Gebäude, Straßenverkehr und Kraftstoffe

### Erneuerbare-Energien-Richtlinie (RED III)

- Anteil erneuerbarer Energien soll insgesamt auf 42,5 % steigen
- Mehr erneuerbare Energien in Industrie, Heizung und Kühlung sowie im Verkehr

### ReFuel EU aviation und Fuel EU maritime

- Nachhaltige Flugkraftstoffe (SAF) und THG-Einsparungen bei Schiffskraftstoffen
- Ausschluss von Biokraftstoffen aus Ackerpflanzen – ePURE reicht Klagen beim Europäischen Gerichtshof ein

### CO<sub>2</sub>-Normen für PKW und Transporter

- CO<sub>2</sub>-Emissionsziele von -55 % im Jahr 2030 und -100 % im Jahr 2035 für Neufahrzeuge
- Verstoß gegen den Grundsatz der Technologieoffenheit und -neutralität
- Italien und weitere Mitgliedsstaaten wollen die für 2026 geplante Überprüfung der CO<sub>2</sub>-Grenzwerte auf 2025 vorziehen





# Segment CropEnergies – „Erneuerbare-Energien-Richtlinie“

Mehr erneuerbare Energien im Verkehrssektor

## Verbindliches Gesamtziel im Verkehr für 2030

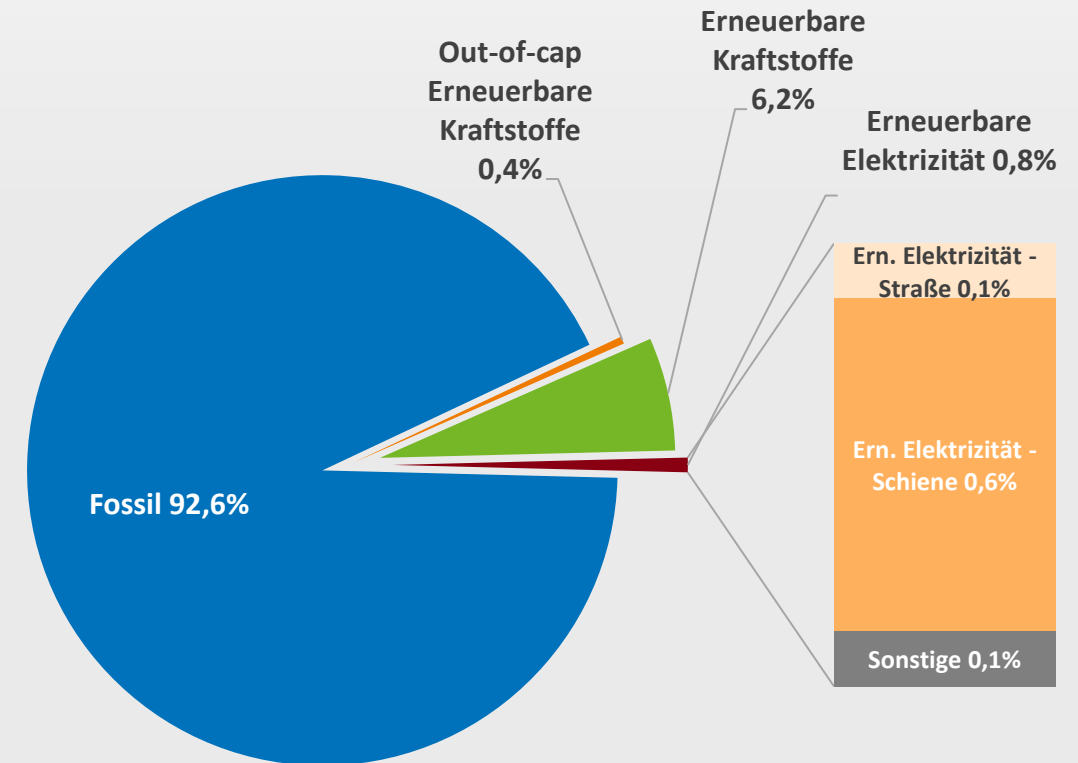
- Mind. 29 % (bisher: 14 %) an erneuerbaren Energien
- Alternativ: THG-Minderung um mind. 14,5 %

## Erfüllungsoptionen und Anrechenbarkeit

- Biokraftstoffe aus Ackerpflanzen: nationaler Anteil 2020 plus max. 1 % (max. 7 %)
- Fortschrittliche Biokraftstoffe und erneuerbare Kraftstoffe nicht-biologischen Ursprungs (RFNBO): mind. 5,5 %, davon mind. 1 %-Punkt für RFNBOs
- Annex IX-B-Kraftstoffe (z. B. Altspeiseöle): max. 1,7 %
- Erneuerbarer Strom: 4x im Straßenverkehr bzw. 1,5x im Schienenverkehr

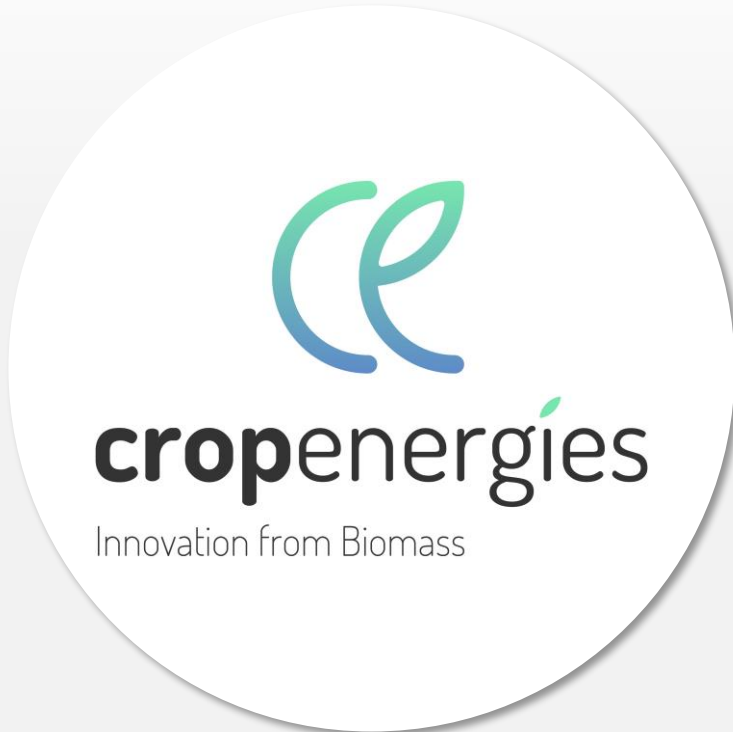
## Umsetzung in den Mitgliedstaaten: bis 21. Mai 2025

## EU: Erneuerbare Energien im Verkehr im Jahr 2022



Quelle: EC SHARES (2024)

# Segment CropEnergies – Strategie



**Aktivitäten in den Bereichen Ethanol, Neutralalkohol und eiweißhaltige Lebens- und Futtermittel ausbauen, neue Geschäftsfelder wie beispielsweise biobasierte Chemikalien unter Nutzung der F&E-Kompetenz der Gruppe erschließen**

**Im Geschäftsschwerpunkt Europa regionale Rohstoffe und Lieferketten nutzen**

**Gemeinsam mit Kunden und Partnern neue Kooperationsfelder erarbeiten**

## Segment CropEnergies – Ausblick 2024/25

- Nochmals geringere Ethanolpreise trotz eines stabilen Bedarfs insbesondere aufgrund der Erwartung weiterhin hoher Importmengen
- Der Entlastung durch insgesamt gesunkene Rohstoffkosten stehen deutlich gesunkene Preise für die erzeugten Lebens- und Futtermittel gegenüber

### Umsatz

0,9 – 1,0 Mrd. €  
(Vorjahr: 1.091 Mio. €)

### Operatives Ergebnis

5 – 20 Mio. €  
(Vorjahr: 60 Mio. €)

# Segment Stärke



(Mio. €)	2023/24	2022/23	Δ	
Umsatz	<b>1.056</b>	1.193	-137	-11 %
EBITDA	<b>94</b>	118	-24	-20 %
<i>EBITDA-Marge</i>	<b>8,9%</b>	9,9%		
Abschreibungen	<b>-46</b>	-48	2	-4 %
Operatives Ergebnis	<b>48</b>	70	-22	-31 %
<i>Operative Marge</i>	<b>4,5%</b>	5,9%		
Restrukturierung / Sondereinflüsse	<b>0</b>	0	0	-
Ergebnis aus at Equity einbezogenen Unternehmen	<b>2</b>	11	-9	-82 %
Ergebnis der Betriebstätigkeit (EBIT)	<b>50</b>	81	-31	-38 %
Investitionen	<b>41</b>	28	13	46 %
<i>Sachanlagen</i>	<b>41</b>	28	13	46 %
<i>Finanzanlagen</i>	<b>0</b>	0	0	-
Capital Employed	<b>505</b>	552	-47	-9 %
RoCE	<b>9,5%</b>	12,7%		

# Segment Stärke\*

- 4 **Produktionsstandorte** und ein **50%-Joint-Venture** in der EU und **Vertrieb** in den USA
- Stärke und Stärkespezialprodukte für die:
  - Nahrungs- und Genussmittelindustrie
  - Säuglings- und Kindernahrungsindustrie
  - Papier- und papierverarbeitende Industrie
  - Textilindustrie
  - Bauchemische Industrie
  - Pharma- und Kosmetikindustrie
  - Bio-Kunststoffindustrie
- Einer der führenden europäischen B2B-Anbieter im Biobereich
- Anbieter von Produkten aus Spezialmais wie z. B. Wachsmais und gentechnikfreiem Mais
- Bedeutender Produzent von umweltfreundlichem Ethanol
- In Ungarn neben Ethanol- zusätzlich auch Isoglukoseproduktion



\* Beinhaltet AGRANA-Bioethanol- und Stärkeaktivitäten

# Segment Stärke – Strategie



**Spezialisierungsstrategie  
für das Produktportfolio  
weiterentwickeln und  
ausbauen**

**Marktposition in Europa  
ausbauen, außerhalb  
selektiv wachsen**

**Innovative Produkte  
entwickeln und die  
Anwendungsberatung  
intensivieren**



## Segment Stärke – Ausblick 2024/25

- Preisbedingt moderater Umsatzrückgang
- Erwartung, dass Verkaufspreise stärker sinken als Herstellkosten

### Umsatz

**Moderater Rückgang**  
(Vorjahr: 1.056 Mio. €)



### Operatives Ergebnis

**Deutlicher Rückgang**  
(Vorjahr: 48 Mio. €)



# Segment Frucht



(Mio. €)	2023/24	2022/23	Δ	
Umsatz	<b>1.566</b>	1.482	84	6 %
EBITDA	<b>126</b>	94	32	34 %
<i>EBITDA-Marge</i>	<b>8,0%</b>	6,3%		
Abschreibungen	<b>-41</b>	-43	2	-5 %
Operatives Ergebnis	<b>85</b>	51	34	67 %
<i>Operative Marge</i>	<b>5,4%</b>	3,4%		
Restrukturierung / Sondereinflüsse	<b>-25</b>	-48	23	-48 %
Ergebnis aus at Equity einbezogenen Unternehmen	<b>0</b>	0	0	-
Ergebnis der Betriebstätigkeit (EBIT)	<b>60</b>	3	57	> 100
Investitionen	<b>48</b>	36	12	33 %
<i>Sachanlagen</i>	<b>48</b>	36	12	33 %
<i>Finanzanlagen</i>	<b>0</b>	0	0	-
Capital Employed	<b>782</b>	828	-46	-6 %
RoCE	<b>10,9%</b>	6,2%		

# Segment Frucht

## Fruchtzubereitungen

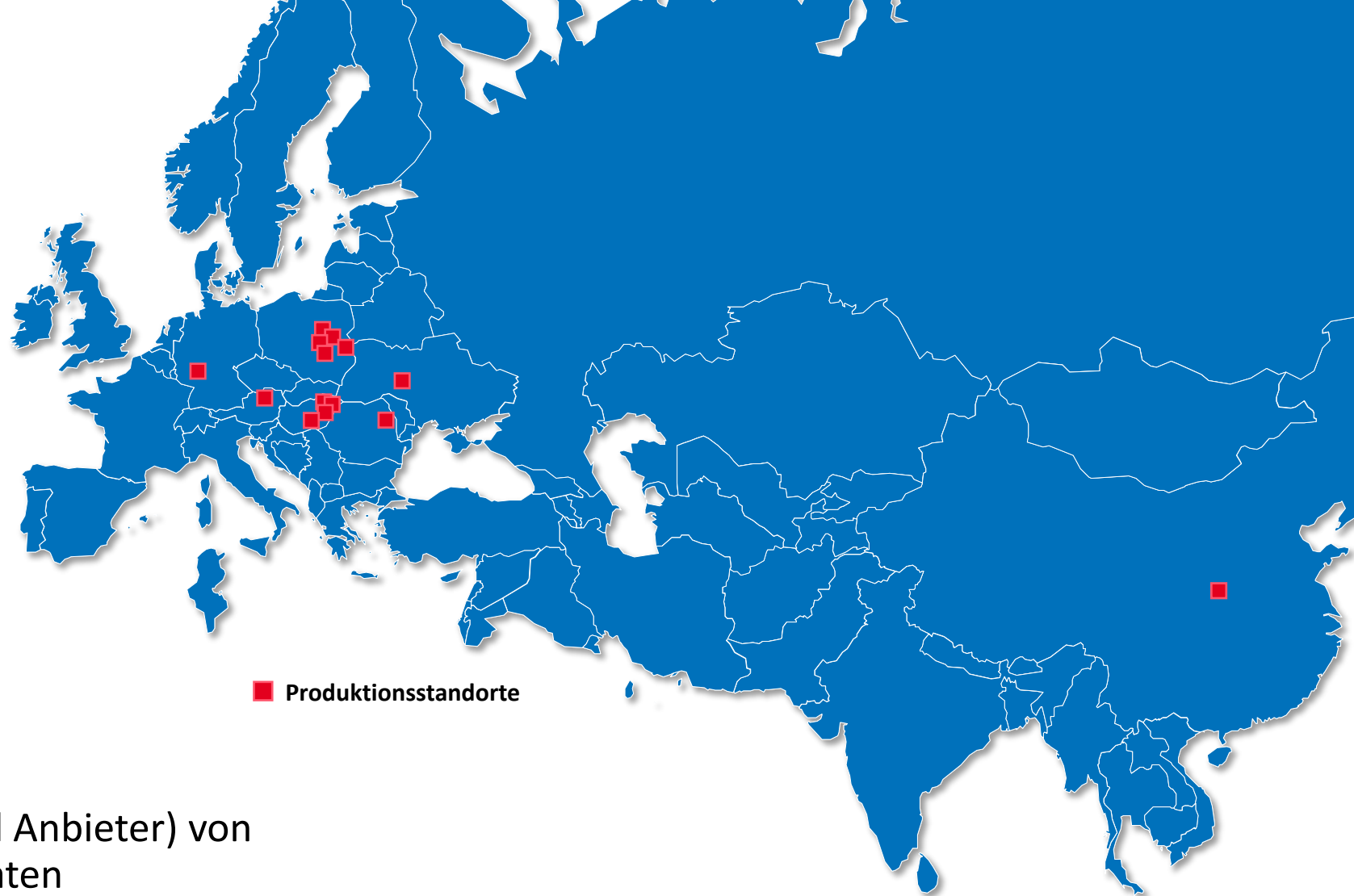
- 26 **Produktionsstandorte** weltweit;  
**Vertrieb** in mehr als 80 Ländern
- Weltmarktführer für Fruchtzubereitungen  
(Marktanteil rd. 40 %)
- **Hauptkundengruppen:**
  - Molkereien
  - Speiseeishersteller
  - Backwarenindustrie
  - Food Service
- Einzigartige weltweite Beschaffungs-,  
Produktions- und Vermarktungsstruktur



# Segment Frucht

## Fruchtsaftkonzentrate

- 13 Produktionsstandorte in Europa und 1 in China
- Hauptproduktgruppen:
  - Fruchtsaftkonzentrate
  - Direktsäfte
  - Fruchtweine
  - Natürliche Aromen
  - Getränkegrundstoffe
- Weltweit führender Hersteller (und Anbieter) von Apfelsaft- und Beerensaftkonzentraten
- In rund 70 Ländern werden mehr als 750 Kunden in der weiterverarbeitenden Nahrungsmittelindustrie (v.a. Getränkeindustrie) beliefert



**AUSTRIA  
JUICE**

# Segment Frucht – Strategie



# Segment Frucht – Ausblick 2024/25

- Divisionen Fruchtzubereitungen mit stabilem, Fruchtsaftkonzentrate mit steigendem Umsatz
- Division Fruchtzubereitungen mit stabilen Mengen und Preisen; Division Fruchtsaftkonzentrate mit weiterhin solidem Ergebnisniveau

## Umsatz

**Leichter Anstieg**  
(Vorjahr: 1.566 Mio. €)



## Operatives Ergebnis

**Moderater Anstieg**  
(Vorjahr: 85 Mio. €)



# Agenda

Executive Summary

Financial Highlights 9M 2024/25

Kapitalmarkt und Finanzierung

Entwicklung

— Nicht-Zucker-Segmente

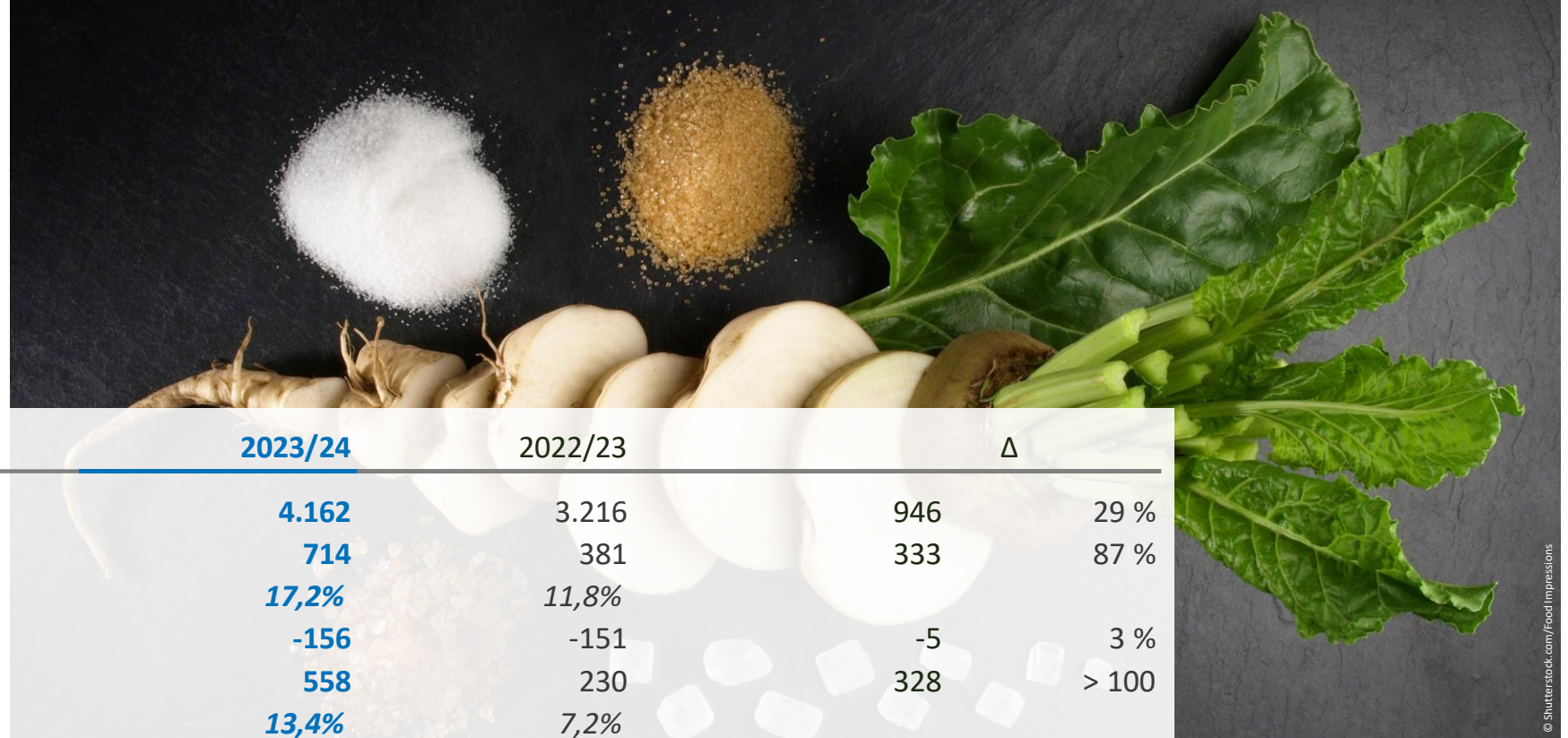
 — **Segment Zucker**

Ausblick 2024/25

*Appendix*



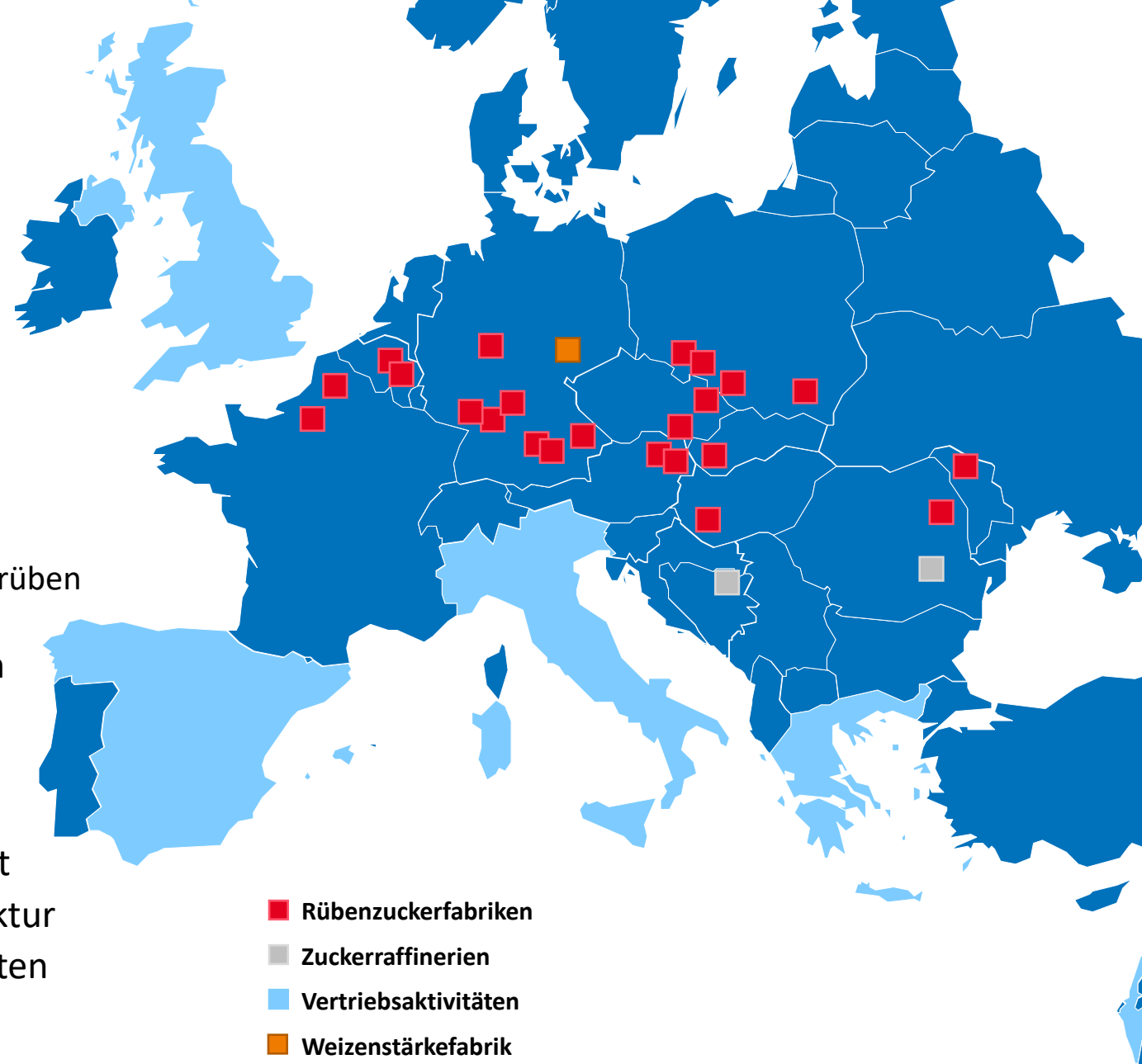
# Segment Zucker



(Mio. €)	2023/24	2022/23	Δ	
Umsatz	<b>4.162</b>	3.216	946	29 %
EBITDA	<b>714</b>	381	333	87 %
<i>EBITDA-Marge</i>	<b>17,2%</b>	11,8%		
Abschreibungen	<b>-156</b>	-151	-5	3 %
Operatives Ergebnis	<b>558</b>	230	328	> 100
<i>Operative Marge</i>	<b>13,4%</b>	7,2%		
Restrukturierung / Sondereinflüsse	<b>-6</b>	55	-61	-
Ergebnis aus at Equity einbezogenen Unternehmen	<b>0</b>	19	-19	-100 %
Ergebnis der Betriebstätigkeit (EBIT)	<b>552</b>	304	248	82 %
Investitionen	<b>257</b>	147	110	75 %
<i>Sachanlagen</i>	<b>257</b>	144	113	78 %
<i>Finanzanlagen</i>	<b>0</b>	3	-3	-100 %
Capital Employed	<b>3.347</b>	3.201	146	5 %
RoCE	<b>16,7%</b>	7,2%		

# Segment Zucker

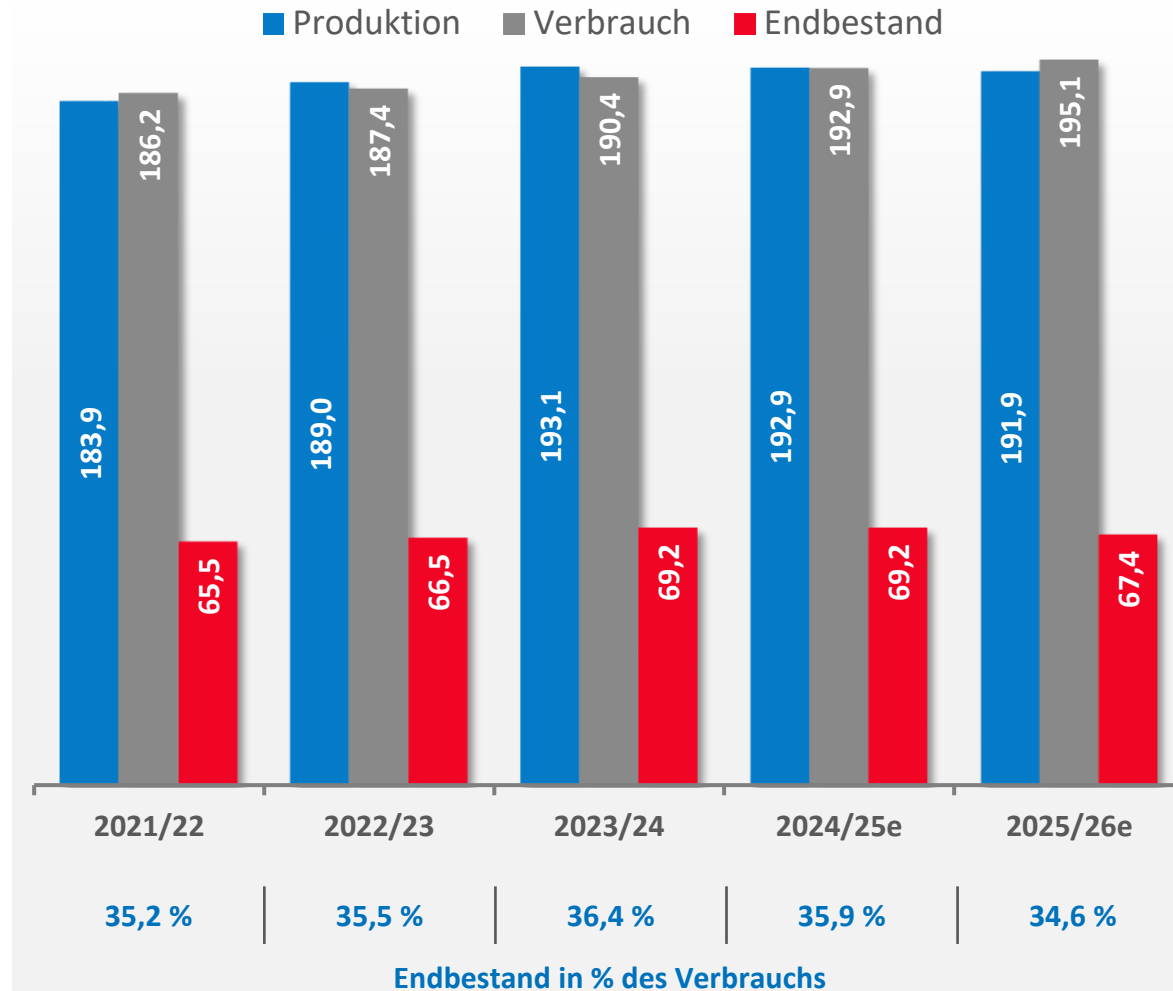
- 23 Rübenzuckerfabriken, 2 Zuckerraffinerien, 1 Weizenstärkefabrik und 4 Vertriebsstandorte in Europa
- Hauptproduktgruppen:
  - Zuckerhaltige und zuckerreduzierte Produkte, ergänzt durch auf Stärke basierenden Süßungsmitteln
  - Non-Food-Anwendungen auf der Grundlage von Zuckerrüben hergestellten Produkten und Nebenprodukten
- 4,1 Mio. t Zuckererzeugung aus Rüben und Raffination (davon 3,8 aus Zuckerrüben und 0,3 aus Raffination)
- 27,2 Mio. t Rübenverarbeitung
- 354.000 ha Anbaufläche
- Führende Marktposition im europäischen Zuckermarkt
- Effiziente pan-europäische Vertriebs- und Logistikstruktur
- Nachhaltige Erzeugung in ertragreichsten Anbaugebieten Europas



\* Darstellung Geschäftsjahr 2023/24

# Zuckerbilanz Welt\*

(in Mio. t)



\* gem. s&p global, Dezember 2024

**2021/22: Markt mit Defizit** (-5,7 Mio. t)

— Drittes Defizitjahr in Folge

**2022/23: Markt mit leichtem Überschuss** (+1,0 Mio. t)

— Produktionsanstieg – insbesondere in Brasilien

— Weiter niedriges Bestandsniveau

**2023/24: Markt mit deutlich geringerem Überschuss**

(+2,7 Mio. t; bisher erwartet +5,2 Mio. t)

— Weiterer Produktionsanstieg – insbesondere in Brasilien, China und Europa

— Bestandsanstieg

**2024/25e: Markt nun ausgeglichen**

(+/- 0 Mio. t; bisher erwartet +3,9 Mio. t)

— Nochmaliger Produktionsanstieg (insb. Thailand)

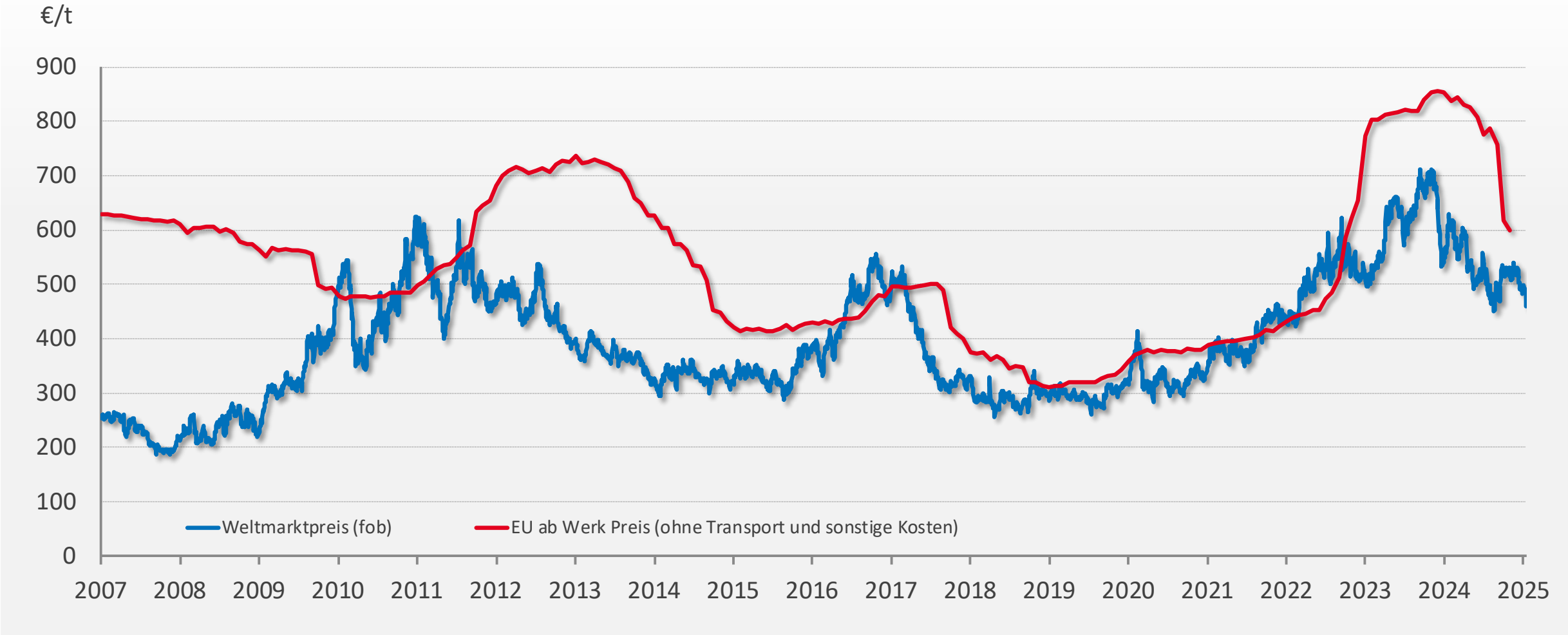
— Bestand stabil auf niedrigem Niveau

**2025/26e: Markt im Defizit** (-1,8 Mio. t)

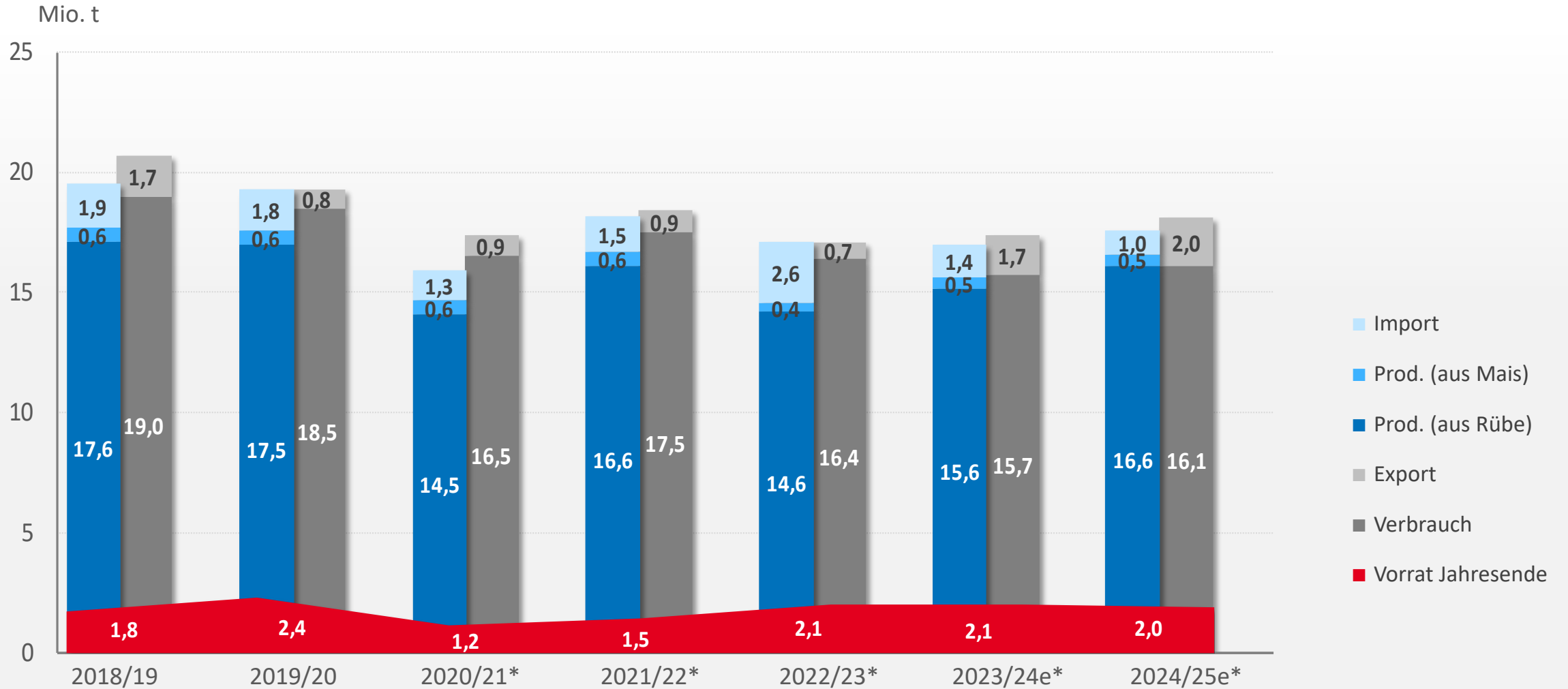
— Verbrauchsanstieg bei stabiler Produktion

# Zuckerpreisentwicklung

Angebot und Nachfrage als Haupttreiber

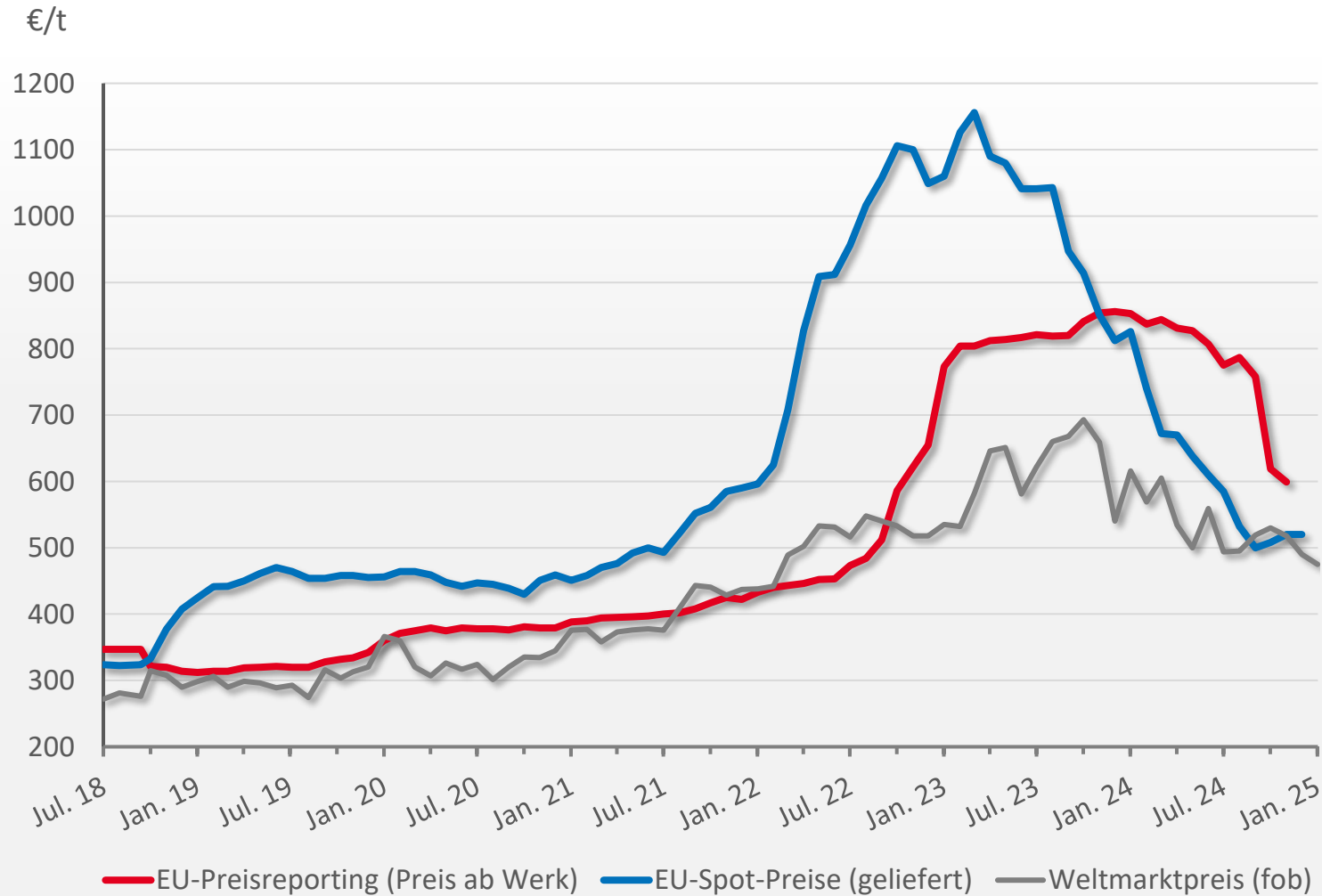


# Zuckerbilanz EU



Quelle: EU-Kommission, auf Basis ZWJ \*exkl. UK

# Entwicklung Zuckerpreise



## Kampagne 2023:

- Leichte Ausweitung Anbaufläche
- Zuckererzeugung rd. 16 Mio. t
- Preise weitgehend stabil

## Kampagne 2024:

- Moderate Ausweitung Anbaufläche
- Zuckererzeugung rd. 17 Mio. t
- EU Netto-Exporteur
- Preise durch höhere Ernterwartungen massiv gefallen

## Kampagne 2025e:

- Moderate Anbaueinschränkung erwartet

# Segment Zucker – Strategie



**Fokussierung auf den EU-Zuckermarkt und Nutzung der sich bietenden Wachstumschancen**

**Angebot eines Produktportfolios von Zucker und zucker-reduzierten Produkten, ergänzt durch Stärkesüßstoffe**

**Angebot von nachhaltigen Non-Food-Anwendungen, basierend auf Produkten und Nebenprodukten aus der Zuckerrübe**



## Segment Zucker – Ausblick 2024/25

- Bei steigenden Absatzmengen wird insbesondere in der 2. Geschäftsjahreshälfte bei deutlich sinkenden Preisen ein moderater Umsatzrückgang erwartet. Hierbei gehen wir davon aus, dass keine Verstärkung der bisher erwarteten negativen Auswirkungen aus zollfreien Importmengen aus der Ukraine eintritt.

### Umsatz

**Moderater Rückgang**  
(Vorjahr: 4.162 Mio. €)



### Operatives Ergebnis

**-150 bis -50 Mio. €**  
(Vorjahr: 558 Mio. €)

# Agenda

Executive Summary

Financial Highlights 9M 2024/25

Kapitalmarkt und Finanzierung

Entwicklung

— Nicht-Zucker-Segmente

— Segment Zucker

 **Ausblick 2024/25**

*Appendix*

# Ausblick 2024/25 (I) – Umsatz und Operatives Ergebnis

	Umsatz		Operatives Ergebnis	
	2023/24	2024/25e	2023/24	2024/25e
<b>Zucker</b>	4,2 Mrd. €	↘↘	558 Mio. €	-150 bis -50 Mio. €
<b>Spezialitäten</b>	2,4 Mrd. €	↘	196 Mio. €	→
<b>CropEnergies</b>	1,1 Mrd. €	<b>0,9-1,0 Mrd. €</b>	60 Mio. €	<b>5-20 Mio. €</b>
<b>Stärke</b>	1,1 Mrd. €	↘↘	48 Mio. €	↘↘↘
<b>Frucht</b>	1,6 Mrd. €	↗	85 Mio. €	↗↗
<b>Konzern</b>	10,3 Mrd. €	<b>9,5-9,9 Mrd. €</b>	947 Mio. €	<b>175-275 Mio. €</b>

## Ausblick 2024/25 (II) – Sonstige Hauptkennzahlen

	2023/24	2024/25e
<b>EBITDA</b>	1,3 Mrd. €	550-650 Mio. €
<b>Abschreibungen</b>	371 Mio. €	> Vorjahr
<b>Investitionen in Sachanlagen</b>	546 Mio. €	~ Vorjahr

### Maßgebliche Investitionen 2024/25e und Folgejahre

Maßnahmen zur Erreichung der Nachhaltigkeitsziele, insbesondere in den Segmenten Zucker, Spezialitäten und CropEnergies (z. B. SBTi)

- Zucker: Alternative Energiequellen und Energieeinsparungen, z. B. Biogasanlagen
- Spezialitäten: Anlage Proteinkonzentrate aus Ackerbohne, Kapazitätserweiterung Stateside Foods
- CropEnergies: Bau Fabrik für erneuerbares Ethylacetat

## Ausblick 2024/25 (III) – Sonstige Hauptkennzahlen

	2023/24	2024/25e
<b>Capital Employed</b>	7.153 Mio. €	< Vorjahr
<b>RoCE</b>	13,2 %	↓↓↓
<b>Nettofinanzschulden</b>	1,8 Mrd. €	< Vorjahr*
<b>Nettofinanzschulden zu Cashflow</b>	1,7x	> Vorjahr
<b>Cashflow zu Umsatz</b>	10,2 %	> 5 %
<b>EK-Quote</b>	41,6 %	< Vorjahr

\* inkl. erwartetes Factoring-Volumen von ca. 300 Mio. €

# Agenda

Executive Summary

Financial Highlights 9M 2024/25

Kapitalmarkt und Finanzierung

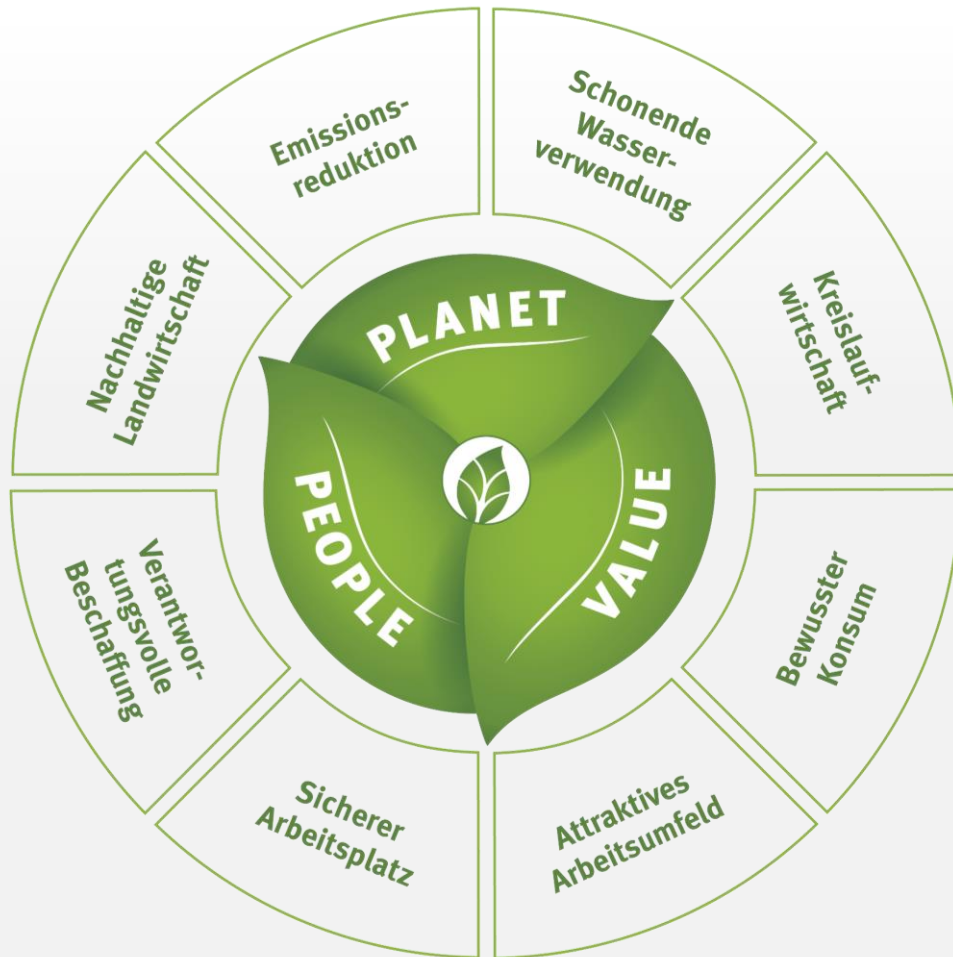
Entwicklung

— Nicht-Zucker-Segmente

— Segment Zucker

Ausblick 2024/25

 ***Appendix***



## Was wir 2023/24 erreicht haben

- Weiterentwicklung der Impact Area-Programme
- Durchführung weiterer Emissionsreduktionsmaßnahmen im Rahmen unserer SBTi-Verpflichtung
- Überarbeitung des Capex-Prozesses zur systematischen Berücksichtigung der Nachhaltigkeitskriterien (CO<sub>2</sub>eq-Emissionen und EU-Taxonomie)
- Entwicklung eines Modells zur Bestimmung klimabezogener Risiken in unseren agrarischen Lieferketten – Pilot Zuckerrübe
- Weiterentwicklung des Managementansatzes zur Achtung der Menschenrechte mit neuer Organisationsstruktur
- Aktualisierung des Verhaltenskodex (eigener Geschäftsbereich und Lieferanten)
- Kontinuierliche Verbesserung in ESG-Ratings wie EcoVadis „Silber“ (68 von 100 Punkten ggü. 64 im Vorjahr) und CDP „B“

## Schwerpunkt 2024/25

- Umsetzung der neuen Anforderungen unter der Corporate Sustainability Reporting Directive (gilt für die SZG bereits für das Geschäftsjahr 2024/25)



# Nachhaltigkeitsprogramm – acht Schwerpunktfelder



*In der Südzucker-Gruppe konzentrieren wir uns auf acht Schwerpunktfelder*

## Emissionsreduktion

Wir streben die Netto-Klimaneutralität an, indem wir unsere Treibhausgasemissionen in Zusammenarbeit mit unseren Partnern kontinuierlich reduzieren.

## Nachhaltige Landwirtschaft

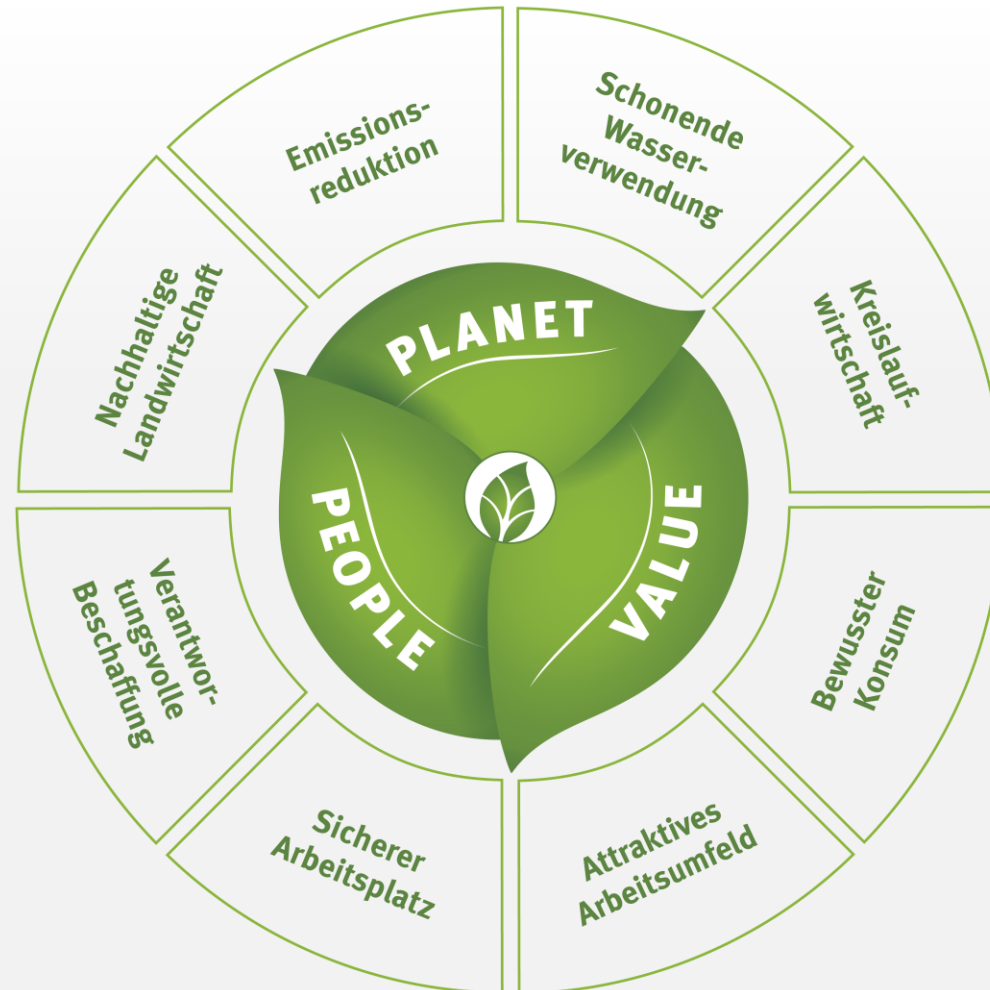
Gemeinsam mit den Landwirten setzen wir uns für eine nachhaltigere Landwirtschaft ein, indem wir uns auf die Verbesserung der Bodengesundheit, der Biodiversität, des Klimas und der Wasserressourcen konzentrieren und gleichzeitig landwirtschaftliche Familienbetriebe stärken.

## Verantwortungsvolle Beschaffung

Wir steigern die Resilienz unserer Lieferketten, indem wir uns für Menschenrechte und Umweltbelange einsetzen und verantwortungsvolle Lieferantenbeziehungen pflegen.

## Sicherer Arbeitsplatz

Wir schaffen ein Arbeitsumfeld und eine Sicherheitskultur, in der die Gesundheit und Sicherheit der Menschen an erster Stelle stehen, indem wir unsere Produktionsanlagen kontinuierlich optimieren und uns ständig auf sicheres Verhalten konzentrieren.



## Schonende Wasserverwendung

Wir gehen verantwortungsbewusst mit der Ressource Wasser um, indem wir unseren Verbrauch minimieren und das in den Agrarrohstoffen enthaltene Wasser in unseren Prozessen nutzen.

## Kreislaufwirtschaft

Wir generieren Werte, indem wir die eingesetzten Agrarrohstoffe vollständig nutzen, Abfälle und Verpackungen minimieren und die Kreislaufwirtschaft damit vorantreiben.

## Bewusster Konsum

Wir fördern verantwortungsvolles Konsumverhalten, indem wir innovative und qualitativ hochwertige Produkte und Serviceleistungen anbieten und zu einem verantwortungs- wie auch genussvollen Umgang damit anregen.

## Attraktives Arbeitsumfeld

Als bevorzugter Arbeitgeber schaffen wir ein attraktives Arbeitsumfeld, indem wir Vielfalt als Stärke nutzen sowie Partizipation und individuelle Weiterentwicklung fördern.

# Nachhaltigkeit – Südzucker Sektor-Pionier bei SBTi



*Emissionsreduktionsziele durch die Science Based Targets initiative (SBTi) validiert*

**Im Februar 2023 wurden unsere Treibhausgas-Emissionsreduktionsziele durch die Science Based Targets initiative (SBTi) als wissenschaftlich fundiert und im Einklang mit dem Pariser Abkommen bestätigt.**

- SBTi ist eine gemeinsame Initiative von CDP, dem Global Compact der Vereinten Nationen, dem World Resources Institute und dem World Wide Fund for Nature und ein international anerkannter Goldstandard für Klimaziele von Unternehmen.
- Die Validierung unserer Emissionsreduktionsziele durch die SBTi ist ein wichtiger Meilenstein unserer Nachhaltigkeitsstrategie im Schwerpunktfeld "Emissionsreduktion". Wir haben uns zu folgenden Zielen verpflichtet:



**Emissionen Scope 1 & 2 bis 2030**  
(ausgehend von 3,7 Mio. t CO<sub>2</sub> 2018)



**Emissionen Scope 3 bis 2030**  
(ausgehend von 9,4 Mio. t CO<sub>2</sub>eq 2018)



**Klimaneutralität der Südzucker-Gruppe bis 2050**  
(Scope 1, 2 & 3)

# Südzucker stellt sich den Herausforderungen – Beispiel Klimaschutzvertrag

## Hintergrund

- **Anschub:** Staat finanziert Mehrkosten neuartiger klimafreundlicher Produktion gegenüber konventioneller Produktion
- **Lernkurve:** Entsprechende Infrastruktur und Expertise entsteht
- **Kostensenkung:** Kosten für klimafreundliche Anlagen sinken; Notwendigkeit für weitere staatliche Förderung entfällt
- ➔ **Erfolgreiche Markttransformation**

## Südzucker mit Erstbewerbung erfolgreich

- **Bedeutender Meilenstein bei Emissionsreduzierung** innerhalb der Südzucker Nachhaltigkeitsstrategie „growing in balance“

*growing in balance* 

## Umrüstung der Zuckerfabrik am Standort Zeitz

- **Klimaneutrale Zuckerproduktion (Scope 1) in drei Teilschritten:**
  - Bau Biogasanlage
  - Installation offener Wärmepumpen
  - Umbau Kalkofen
- ➔ **150.000 t CO<sub>2</sub> Einsparung p.a. gegenüber Istzustand**





# Biobasierte Chemikalien – Strategie in Umsetzung

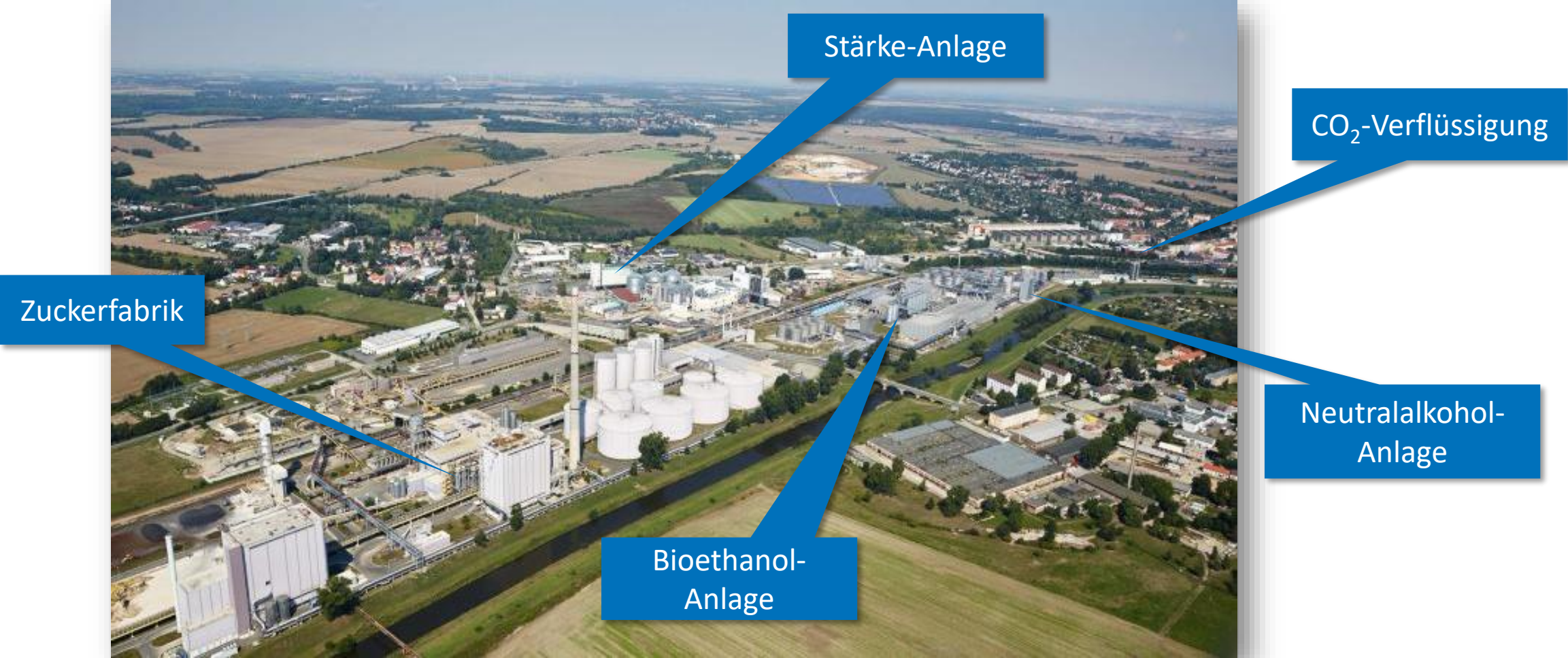
- Bau der ersten Produktionsanlage ihrer Art in Europa auf der Grundlage der Technologie von Johnson Matthey
- Herstellung von 50.000 t Ethylacetat mit einem wertvollen Wasserstoff-Nebenproduktstrom direkt aus Ethanol

- Standort: Chemie- und Industriepark Zeitz
- Investition: 120-130 Mio. €
- Erneuerbares Ethylacetat – chemisches Lösungsmittel
- Finale Entscheidung im Dezember 2022 getroffen
- Spatenstich am 5. April 2024 erfolgt
- Produktionsstart Ende 2025





# Synergiebeispiel Standort Zeitz – Fünf Anlagen im Verbund



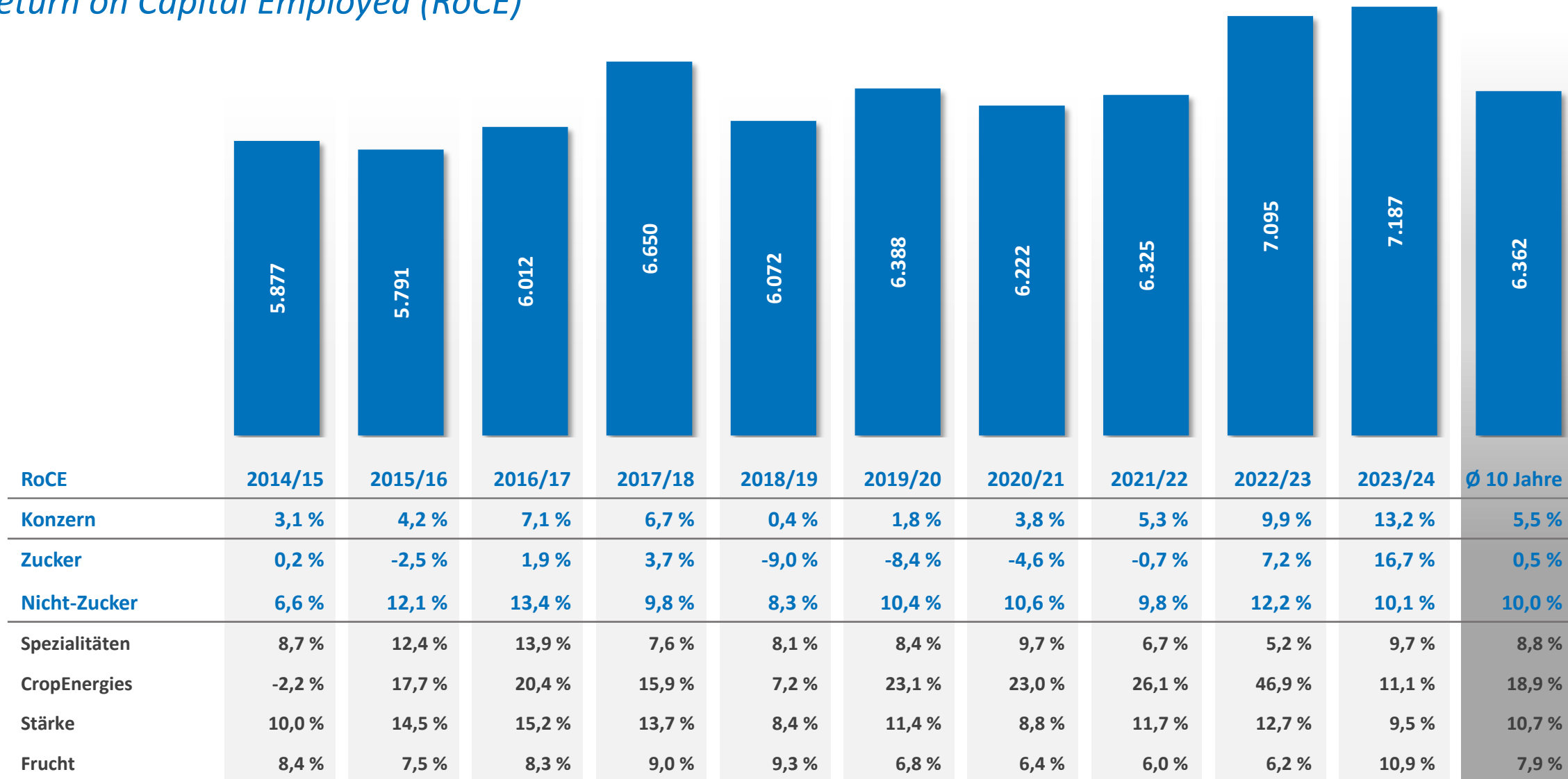
# Langfristige Entwicklung (I) – Konzern

(Mio. €)	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24
<b>Umsatz</b>	<b>7.533</b>	<b>6.778</b>	<b>6.387</b>	<b>6.476</b>	<b>6.983</b>	<b>6.754</b>	<b>6.671</b>	<b>6.679</b>	<b>7.599</b>	<b>9.498</b>	<b>10.289</b>
Segment Zucker	3.965	3.228	2.854	2.776	3.017	2.589	2.258	2.255	2.623	3.216	4.162
Nicht-Zucker-Segmente	3.568	3.550	3.533	3.700	3.966	4.165	4.413	4.424	4.976	6.282	6.127
<b>EBITDA</b>	<b>889</b>	<b>453</b>	<b>518</b>	<b>709</b>	<b>758</b>	<b>353</b>	<b>478</b>	<b>597</b>	<b>692</b>	<b>1.070</b>	<b>1.318</b>
<i>EBITDA-Marge</i>	<i>11,8%</i>	<i>6,7%</i>	<i>8,1%</i>	<i>10,9%</i>	<i>10,8%</i>	<i>5,2%</i>	<i>7,2%</i>	<i>8,9%</i>	<i>9,1%</i>	<i>11,3%</i>	<i>12,8%</i>
Segment Zucker	558	132	49	198	278	-102	-78	31	134	381	714
Nicht-Zucker-Segmente	331	321	469	511	480	455	556	566	559	689	604
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>622</b>	<b>181</b>	<b>241</b>	<b>426</b>	<b>445</b>	<b>27</b>	<b>116</b>	<b>236</b>	<b>332</b>	<b>704</b>	<b>947</b>
<i>Operative Marge</i>	<i>8,3%</i>	<i>2,7%</i>	<i>3,8%</i>	<i>6,6%</i>	<i>6,4%</i>	<i>0,4%</i>	<i>1,7%</i>	<i>3,5%</i>	<i>4,4%</i>	<i>7,4%</i>	<i>9,2%</i>
Segment Zucker	437	7	-78	64	129	-249	-244	-128	-20	230	558
Nicht-Zucker-Segmente	185	174	319	362	316	276	360	364	353	474	389
Ergebnis der Betriebstätigkeit (EBIT)	554	159	277	441	467	-761	48	70	241	731	914
Ergebnis vor Ertragssteuern (EBT)	491	127	227	407	426	-784	9	21	204	680	781
Konzernjahresüberschuss/-fehlbetrag	387	74	181	312	318	-805	-55	-36	123	529	648
davon Hybrid Eigenkapital	26	26	18	13	13	13	13	13	12	17	33
Sonstige nicht beherrschende Anteile	81	28	54	85	100	26	54	58	46	117	59
Ergebnis der Aktionäre der Südzucker AG	280	20	109	214	205	-844	-122	-107	65	412	589
Marktkapitalisierung	4.114	2.782	3.834	4.921	3.014	2.625	2.873	2.661	2.493	3.278	2.670
Schlusskurs per 28./29. Februar	20,15	13,63	13,88	24,10	14,76	12,86	14,07	13,03	12,21	16,06	13,08
Ergebnis je Aktie (€)	1,37	0,10	0,53	1,05	1,00	-4,14	-0,60	-0,52	0,32	1,93	2,72
Dividende je Aktie (€)	0,50	0,25	0,30	0,45	0,45	0,20	0,20	0,20	0,40	0,70	0,90
Cashflow	697	389	480	634	693	377	372	475	560	927	1.046
Investitionen gesamt	399	387	371	493	793	394	348	300	336	467	547
Working Capital	1.916	1.787	1.665	1.737	1.888	2.008	2.213	2.179	2.318	2.999	2.967
Capital Employed	5.873	5.877	5.791	6.012	6.650	6.072	6.388	6.222	6.325	7.095	7.187
RoCE	10,6%	3,1%	4,2%	7,1%	6,7%	0,4%	1,8%	3,8%	5,3%	9,9%	13,2%
Bilanzsumme	8.663	8.474	8.133	8.736	9.334	8.188	8.415	7.973	8.441	9.698	10.278
Eigenkapital	4.625	4.461	4.473	4.888	5.024	4.018	3.673	3.536	3.699	4.199	4.273
Eigenkapitalquote	53,4%	52,6%	55,0%	56,0%	53,8%	49,1%	43,6%	44,3%	43,8%	43,3%	41,6%
Nettofinanzschulden (NFS)	536	593	555	413	843	1.129	1.570	1.511	1.466	1.864	1.795
Gearing (NFS/Eigenkapital)	11,6%	13,3%	12,4%	8,4%	16,8%	28,1%	42,7%	42,7%	39,6%	44,4%	42,0%
NFS/Cashflow	0,8x	1,5x	1,2x	0,7x	1,2x	3,0x	4,2x	3,2x	2,6x	2,0x	1,7x

# Langfristige Entwicklung (II) – Konzern

## Return on Capital Employed (RoCE)

■ Capital Employed Konzern (Mio. €)



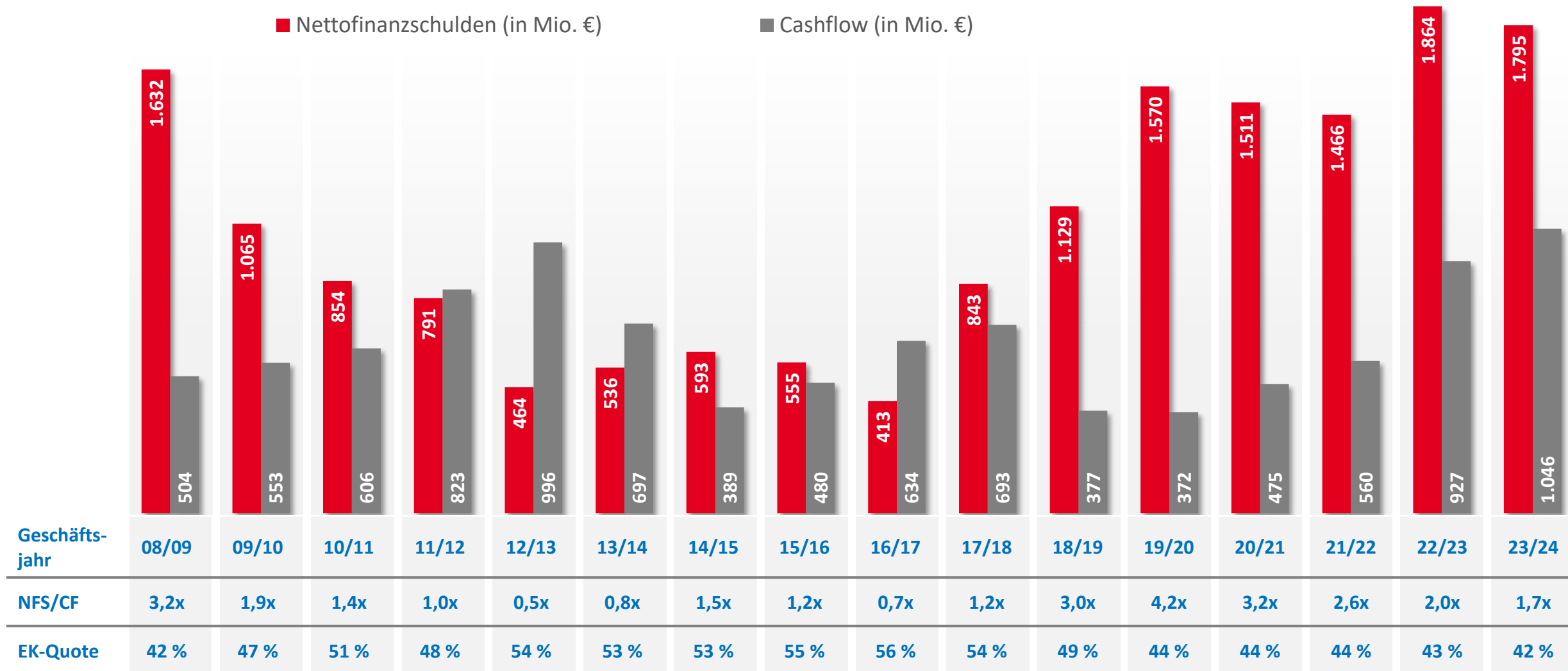


# Langfristige Entwicklung (III) – Konzern

## Finanzkennzahlen

■ Nettofinanzschulden (in Mio. €)

■ Cashflow (in Mio. €)



# Langfristige Entwicklung (IV) – Segmente

## Segment Zucker

(Mio. €)	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24
Umsatz	2.258	2.255	2.623	3.216	<b>4.162</b>
EBITDA	-78	31	134	381	<b>714</b>
<i>EBITDA-Marge</i>	-3,4%	1,4%	5,1%	11,8%	<b>17,2%</b>
Abschreibungen	-166	-159	-154	-151	<b>-156</b>
Operatives Ergebnis	-244	-128	-20	230	<b>558</b>
<i>Operative Marge</i>	-10,8%	-5,7%	-0,8%	7,2%	<b>13,4%</b>
Restrukturierung / Sondereinflüsse	-19	-30	0	55	<b>-6</b>
Ergebnis aus at Equity einbezogenen Unternehmen	-66	-144	-63	19	<b>0</b>
Ergebnis der Betriebstätigkeit (EBIT)	-328	-302	-84	304	<b>552</b>
Investitionen	120	131	114	147	<b>257</b>
<i>Sachanlagen</i>	110	128	114	144	<b>257</b>
<i>Finanzanlagen</i>	10	3	0	3	<b>0</b>
Capital Employed	2.908	2.773	2.740	3.201	<b>3.347</b>
RoCE	-8,4%	-4,6%	-0,7%	7,2%	<b>16,7%</b>

## Segment Spezialitäten

(Mio. €)	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24
Umsatz	1.672	1.710	1.781	2.217	<b>2.414</b>
EBITDA	215	232	190	183	<b>279</b>
<i>EBITDA-Marge</i>	12,8%	13,5%	10,7%	8,3%	<b>11,6%</b>
Abschreibungen	-75	-73	-73	-81	<b>-83</b>
Operatives Ergebnis	140	159	117	102	<b>196</b>
<i>Operative Marge</i>	8,3%	9,3%	6,6%	4,6%	<b>8,1%</b>
Restrukturierung / Sondereinflüsse	1	0	0	-10	<b>-3</b>
Ergebnis aus at Equity einbezogenen Unternehmen	0	-1	0	0	<b>0</b>
Ergebnis der Betriebstätigkeit (EBIT)	141	158	117	92	<b>193</b>
Investitionen	72	82	124	205	<b>128</b>
<i>Sachanlagen</i>	70	82	124	145	<b>128</b>
<i>Finanzanlagen</i>	2	0	0	60	<b>0</b>
Capital Employed	1.657	1.640	1.740	1.979	<b>2.013</b>
RoCE	8,4%	9,7%	6,7%	5,2%	<b>9,7%</b>

## Segment CropEnergies

(Mio. €)	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24
Umsatz	819	774	1.004	1.390	<b>1.091</b>
EBITDA	146	148	169	294	<b>105</b>
<i>EBITDA-Marge</i>	17,8%	19,2%	16,8%	21,2%	<b>9,6%</b>
Abschreibungen	-42	-41	-42	-43	<b>-45</b>
Operatives Ergebnis	104	107	127	251	<b>60</b>
<i>Operative Marge</i>	12,7%	13,8%	12,6%	18,1%	<b>5,5%</b>
Restrukturierung / Sondereinflüsse	0	1	0	0	<b>-1</b>
Ergebnis aus at Equity einbezogenen Unternehmen	0	0	0	0	<b>0</b>
Ergebnis der Betriebstätigkeit (EBIT)	104	108	127	251	<b>59</b>
Investitionen	30	29	36	51	<b>73</b>
<i>Sachanlagen</i>	30	29	36	47	<b>72</b>
<i>Finanzanlagen</i>	0	0	0	4	<b>1</b>
Capital Employed	450	465	486	535	<b>540</b>
RoCE	23,1%	23,0%	26,1%	46,9%	<b>11,1%</b>

# Langfristige Entwicklung (V) – Segmente

## Segment Stärke

(Mio. €)	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24
Umsatz	736	774	940	1.193	<b>1.056</b>
EBITDA	94	92	105	118	<b>94</b>
<i>EBITDA-Marge</i>	<i>12,8%</i>	<i>11,9%</i>	<i>11,2%</i>	<i>9,9%</i>	<i><b>8,9%</b></i>
Abschreibungen	-35	-47	-49	-48	<b>-46</b>
Operatives Ergebnis	59	45	57	70	<b>48</b>
<i>Operative Marge</i>	<i>8,0%</i>	<i>5,9%</i>	<i>6,1%</i>	<i>5,9%</i>	<i><b>4,5%</b></i>
Restrukturierung / Sondereinflüsse	0	1	0	0	<b>0</b>
Ergebnis aus at Equity einbezogenen Unternehmen	16	19	14	11	<b>2</b>
Ergebnis der Betriebstätigkeit (EBIT)	75	65	71	81	<b>50</b>
Investitionen	74	33	24	28	<b>41</b>
<i>Sachanlagen</i>	74	22	24	28	<b>41</b>
<i>Finanzanlagen</i>	0	11	0	0	<b>0</b>
Capital Employed	517	515	488	552	<b>505</b>
RoCE	11,4%	8,8%	11,7%	12,7%	<b>9,5%</b>

## Segment Frucht

(Mio. €)	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24
Umsatz	1.185	1.166	1.251	1.482	<b>1.566</b>
EBITDA	101	94	93	94	<b>126</b>
<i>EBITDA-Marge</i>	<i>8,5%</i>	<i>8,1%</i>	<i>7,5%</i>	<i>6,3%</i>	<i><b>8,0%</b></i>
Abschreibungen	-43	-41	-42	-43	<b>-41</b>
Operatives Ergebnis	58	53	52	51	<b>85</b>
<i>Operative Marge</i>	<i>4,9%</i>	<i>4,5%</i>	<i>4,1%</i>	<i>3,4%</i>	<i><b>5,4%</b></i>
Restrukturierung / Sondereinflüsse	-2	-12	-42	-48	<b>-25</b>
Ergebnis aus at Equity einbezogenen Unternehmen	0	0	0	0	<b>0</b>
Ergebnis der Betriebstätigkeit (EBIT)	56	41	10	3	<b>60</b>
Investitionen	52	25	38	36	<b>48</b>
<i>Sachanlagen</i>	52	24	34	36	<b>48</b>
<i>Finanzanlagen</i>	1	1	4	0	<b>0</b>
Capital Employed	855	829	870	828	<b>782</b>
RoCE	6,8%	6,4%	6,0%	6,2%	<b>10,9%</b>

# Laufzeitenprofil wesentlicher Finanzverbindlichkeiten

(per 30. November 2024)



# Hybrid-Anleihe – Cashflow-Klausel

(Mio. €)	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25e
Umsatz	6.778	6.387	6.476	6.983	6.754	6.671	6.679	7.599	9.498	10.289	9,5-9,9 Mrd. €
Cashflow	389	480	634	693	377	372	475	560	927	1.046	< Vorjahr
Cashflow / Umsatz	5,7%	7,5%	9,8%	9,9%	5,6%	5,6%	7,1%	7,4%	9,8%	10,2%	> 5%

## Optionen Hybrid Bond 2005 (abhängig von der fortlaufenden Finanzplanung):

- Seit 30. Juni 2015 verzinst sich die Anleihe vierteljährlich variabel mit 3-Monats-Euribor plus 3,10 % p. a.
- Für die Zeit vom 31. Dezember 2024 bis 31. März 2025 (ausschl.) wurde der Vergütungssatz auf 5,783 % p.a. fixiert.
- Die Anleihe kann seit 30. Juni 2015 durch Südzucker quartalsweise zum Nennwert gekündigt und zurückgezahlt werden (gemäß § 6 Abs. 5 & 6 der Anleihebedingungen).
- Dieses Kündigungsrecht steht unter der Bedingung der Ersatzverpflichtung durch Begebung neuen Hybrid- oder Eigenkapitals innerhalb von 12 Monaten.
- Ein Rückkauf der Anleihe – auch in Teilbeträgen – ist zu jedem Zeitpunkt möglich.
- Weiterhin präferierte Option: Keine Kündigung der Hybrid-Anleihe

# Liquiditätsprofil zu den Stichtagen

(Mio. €)	Q3 2023/24	Q4 2022/23	Q1 2024/25	Q2 2024/25	Q3 2024/25
<b>Nettofinanzschulden</b>	<b>-1.620</b>	<b>-1.795</b>	<b>-1.639</b>	<b>-1.959</b>	<b>-1.713</b>
<b>Flüssige Mittel und Wertpapiere</b>	<b>441</b>	<b>425</b>	<b>413</b>	<b>381</b>	<b>363</b>
<b>Bruttofinanzschulden</b>	<b>-2.061</b>	<b>-2.220</b>	<b>-2.052</b>	<b>-2.340</b>	<b>-2.076</b>
<b>Langfristige Schulden</b>	<b>-1.497</b>	<b>-1.637</b>	<b>-1.634</b>	<b>-1.631</b>	<b>-1.053</b>
<b>Kurzfristige Schulden</b>	<b>-463</b>	<b>-482</b>	<b>-319</b>	<b>-616</b>	<b>-933</b>
<b>Leasing</b>	<b>-100</b>	<b>-102</b>	<b>-99</b>	<b>-92</b>	<b>-90</b>
<b>Bankkreditlinien</b>	<b>865</b>	<b>1.167</b>	<b>852</b>	<b>936</b>	<b>946</b>
<i>nicht gezogen</i>	264	448	320	304	402
<b>Syndizierter Kredit</b>	<b>600</b>	<b>600</b>	<b>600</b>	<b>600</b>	<b>600</b>
<i>nicht gezogen</i>	600	600	600	600	600
<b>Syndizierter Kredit Agrana</b>	<b>400</b>	<b>400</b>	<b>400</b>	<b>400</b>	<b>400</b>
<i>nicht gezogen</i>	340	400	380	320	350
<b>Commercial paper Programm</b>	<b>600</b>	<b>600</b>	<b>600</b>	<b>600</b>	<b>600</b>
<i>nicht gezogen</i>	600	600	600	380	525
<b>Bankkreditlinien (nicht gezogen)</b>	<b>264</b>	<b>448</b>	<b>320</b>	<b>304</b>	<b>402</b>
<b>+ Flüssige Mittel und Wertpapiere</b>	<b>441</b>	<b>425</b>	<b>413</b>	<b>381</b>	<b>363</b>
<b>+ Syndizierter Kredit (nicht gezogen)</b>	<b>940</b>	<b>1.000</b>	<b>980</b>	<b>920</b>	<b>950</b>
<b>+ Commercial paper (nicht gezogen)</b>	<b>600</b>	<b>600</b>	<b>600</b>	<b>380</b>	<b>525</b>
<b>=Liquiditätsreserven gesamt</b>	<b>2.245</b>	<b>2.473</b>	<b>2.313</b>	<b>1.985</b>	<b>2.239</b>

# Konzernbilanz

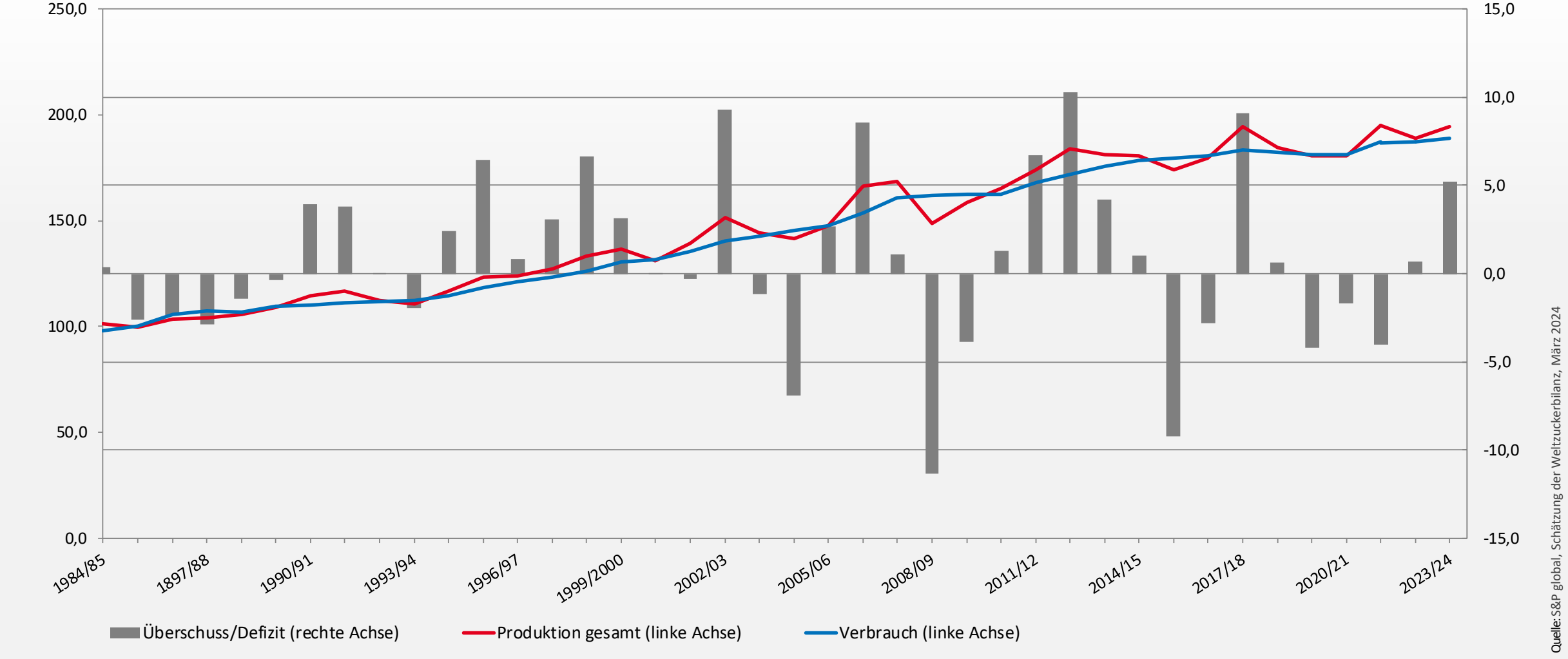
(Mio. €)	29. Februar 2024		28. Februar 2023	
Immaterielle Vermögenswerte	917	8,9%	942	9,7%
Sachanlagen	3.257	31,7%	3.109	32,1%
Anteile an at Equity einbezogenen Unternehmen	80	0,8%	78	0,8%
Sonstige Beteiligungen	10	0,1%	15	0,2%
Wertpapiere	18	0,2%	17	0,2%
Sonstige Vermögenswerte	45	0,4%	33	0,3%
Aktive latente Steuern	118	1,1%	51	0,5%
<b>Langfristige Vermögenswerte</b>	<b>4.445</b>	<b>43,2%</b>	<b>4.245</b>	<b>43,8%</b>
Vorräte	3.511	34,2%	3.161	32,6%
Forderungen aus LuL/sonst. Vermögenswerte	1.865	18,1%	1.841	19,0%
Steuererstattungsansprüche	50	0,5%	50	0,5%
Wertpapiere	102	1,0%	154	1,6%
Flüssige Mittel	305	3,0%	247	2,5%
<b>Kurzfristige Vermögenswerte</b>	<b>5.833</b>	<b>56,8%</b>	<b>5.453</b>	<b>56,2%</b>
<b>AKTIVA</b>	<b>10.278</b>	<b>100,0%</b>	<b>9.698</b>	<b>100,0%</b>

(Mio. €)	29. Februar 2024		28. Februar 2023	
Eigenkapital Aktionäre Südzucker AG	2.846	27,7%	2.572	26,5%
Hybrid-Eigenkapital	654	6,4%	654	6,7%
Sonstige nicht beherrschende Anteile	773	7,5%	973	10,0%
<b>Eigenkapital</b>	<b>4.273</b>	<b>41,6%</b>	<b>4.199</b>	<b>43,3%</b>
Rückstellungen für Pensionen u.ä.	769	7,5%	682	7,0%
Sonstige Rückstellungen	184	1,8%	202	2,1%
Finanzverbindlichkeiten	1.707	16,6%	1.623	16,7%
Sonstige Verbindlichkeiten	6	0,1%	8	0,1%
Steuerschulden	4	0,0%	4	0,0%
Passive latente Steuern	183	1,8%	164	1,7%
<b>Langfristige Schulden</b>	<b>2.853</b>	<b>27,8%</b>	<b>2.683</b>	<b>27,7%</b>
Sonstige Rückstellungen	77	0,7%	76	0,8%
Finanzverbindlichkeiten	513	5,0%	660	6,8%
Verbindlichkeiten aus LuL/sonst. Verb.	2.455	23,9%	2.012	20,7%
Steuerschulden	107	1,0%	68	0,7%
<b>Kurzfristige Schulden</b>	<b>3.152</b>	<b>30,7%</b>	<b>2.816</b>	<b>29,0%</b>
<b>PASSIVA</b>	<b>10.278</b>	<b>100,0%</b>	<b>9.698</b>	<b>100,0%</b>



# Entwicklung Weltzuckermarkt

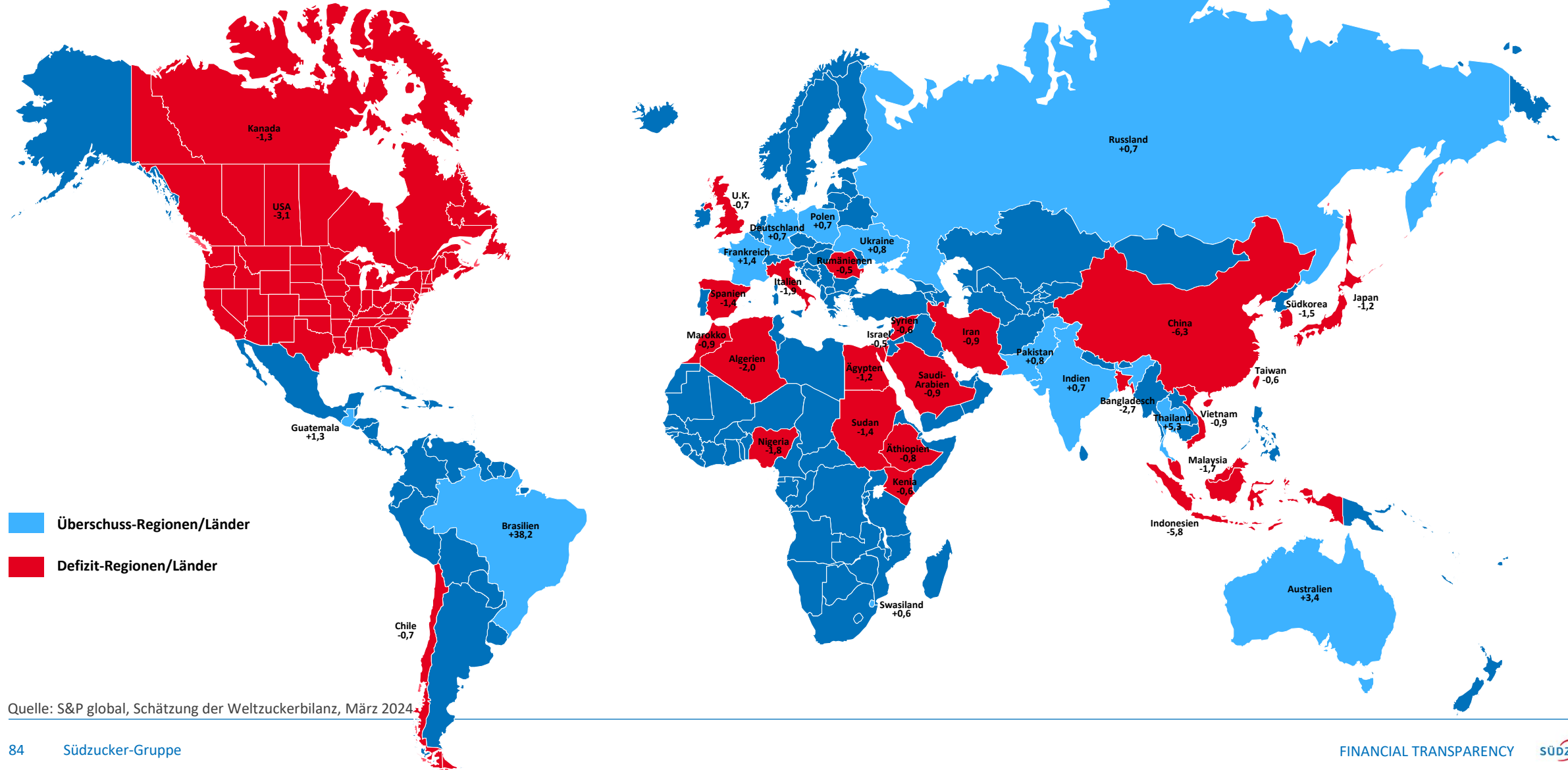
(in Mio. t)



Quelle: S&P global, Schätzung der Weltzuckerbilanz, März 2024

# Der Weltmarkt für Zucker – Angebot und Nachfrage (2023/24e)

Nur Länder mit Defizit/Überschuss über 500k Tonnen markiert



Quelle: S&P global, Schätzung der Weltzuckerbilanz, März 2024

# Zuckerbilanz EU

(in Mio. t)

	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21*	2021/22*	2022/23*	2023/24e*	Ø 10 Jahre	2024/25e*
<b>Produktion in EU</b>	<b>20,3</b>	<b>15,7</b>	<b>17,6</b>	<b>21,9</b>	<b>18,2</b>	<b>18,0</b>	<b>15,2</b>	<b>17,2</b>	<b>15,0</b>	<b>16,1</b>	<b>17,5</b>	<b>17,1</b>
• aus Rübe	19,5	14,9	16,8	21,3	17,6	17,5	14,5	16,6	14,6	15,6	16,9	16,6
• aus Mais	0,8	0,8	0,8	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6	0,4	0,5	0,6	0,5
<b>Import</b>	<b>2,8</b>	<b>2,9</b>	<b>2,5</b>	<b>1,3</b>	<b>1,9</b>	<b>1,8</b>	<b>1,3</b>	<b>1,5</b>	<b>2,6</b>	<b>1,4</b>	<b>2,0</b>	<b>1,0</b>
• Weißzuckerimport	0,7	0,7	0,8	0,3	0,6	0,6	0,6	0,5	k.a.	k.a.	0,5	k.a.
• Raffination EU aus Rohzuckerimport	2,1	2,2	1,7	1,0	1,4	1,2	0,8	1,0	k.a.	k.a.	1,3	k.a.
<b>Export</b>	<b>1,5</b>	<b>1,4</b>	<b>1,4</b>	<b>3,4</b>	<b>1,7</b>	<b>0,8</b>	<b>0,9</b>	<b>0,9</b>	<b>0,7</b>	<b>1,7</b>	<b>1,4</b>	<b>2,0</b>
<b>Verbrauch</b>	<b>20,2</b>	<b>19,3</b>	<b>18,5</b>	<b>19,6</b>	<b>19,0</b>	<b>18,5</b>	<b>16,5</b>	<b>17,5</b>	<b>16,4</b>	<b>15,7</b>	<b>18,1</b>	<b>16,1</b>
<b>Vorrat Jahresende</b>	<b>4,0</b>	<b>1,9</b>	<b>2,2</b>	<b>2,5</b>	<b>1,8</b>	<b>2,4</b>	<b>1,2</b>	<b>1,5</b>	<b>2,1</b>	<b>2,1</b>	<b>2,2</b>	<b>2,0</b>

Quelle: EU Commission \*exkl. UK

# Ranglisten globaler Zuckermarkt (I)

(in Mio. t)

Top-Erzeuger	2023/24e	2023/24e	Ø 10 Jahre
Brasilien	48,5	25,0 %	39,0
Indien	35,6	18,3 %	32,5
<b>EU</b>	<b>16,2</b>	<b>8,4 %</b>	<b>16,5</b>
China	10,8	5,6 %	10,8
Thailand	9,0	4,6 %	10,9
USA	8,3	4,2 %	8,1
Pakistan	7,9	4,1 %	6,7
Russland	7,4	3,8 %	6,5
Mexiko	4,9	2,5 %	6,1
Australien	4,2	2,2 %	4,5
Sonstige	41,4	21,3 %	42,5
<b>Gesamt</b>	<b>194,3</b>	<b>100 %</b>	<b>184,2</b>

Top-Verbraucher	2023/24e	2023/24e	Ø 10 Jahre
Indien	30,1	15,9 %	27,3
<b>EU*</b>	<b>17,8</b>	<b>9,4 %</b>	<b>17,4</b>
China	17,0	9,0 %	16,6
USA	11,3	6,0 %	11,2
Brasilien	11,0	5,8 %	11,2
Indonesien	8,0	4,2 %	7,6
Pakistan	6,5	3,4 %	6,0
Russland	6,4	3,4 %	6,3
Mexiko	5,0	2,7 %	4,9
Ägypten	3,8	2,0 %	3,7
Sonstige	72,0	38,1 %	70,8
<b>Gesamt</b>	<b>189,0</b>	<b>100 %</b>	<b>183,2</b>

Quelle: S&P global, Schätzung der Weltzuckerbilanz, März 2024

# Ranglisten globaler Zuckermarkt (II)

(in Mio. t)

Top-Netto-Exporteure	2023/24e	2023/24e	Ø 10 Jahre
Brasilien	38,2	69,2 %	27,6
Thailand	5,3	9,7 %	7,7
Australien	3,4	6,2 %	3,4
Guatemala	1,3	2,3 %	1,8
Ukraine	0,8	1,5 %	0,4
Pakistan	0,8	1,4 %	0,6
Russland	0,7	1,3 %	0,2
Indien	0,7	1,3 %	4,1
Swasiland	0,6	1,1 %	0,6
Nicaragua	0,5	0,8 %	0,4
Sonstige	2,8	5,1 %	-
<b>Gesamt</b>	<b>55,1</b>	<b>100 %</b>	<b>-</b>

Top-Netto-Importeure	2023/24e	2023/24e	Ø 10 Jahre
China	6,3	11,4 %	5,2
Indonesien	5,8	10,6 %	5,1
USA	3,1	5,7 %	3,1
Bangladesch	2,7	4,9 %	2,4
Algerien	2,0	3,6 %	1,7
<b>EU</b>	<b>1,9</b>	<b>3,4 %</b>	<b>0,7</b>
Nigeria	1,8	3,3 %	1,7
Malaysia	1,7	3,2 %	1,8
Südkorea	1,5	2,8 %	1,6
Sudan	1,4	2,5 %	1,3
Sonstige	26,8	48,7 %	-
<b>Gesamt</b>	<b>55,0</b>	<b>100 %</b>	<b>-</b>

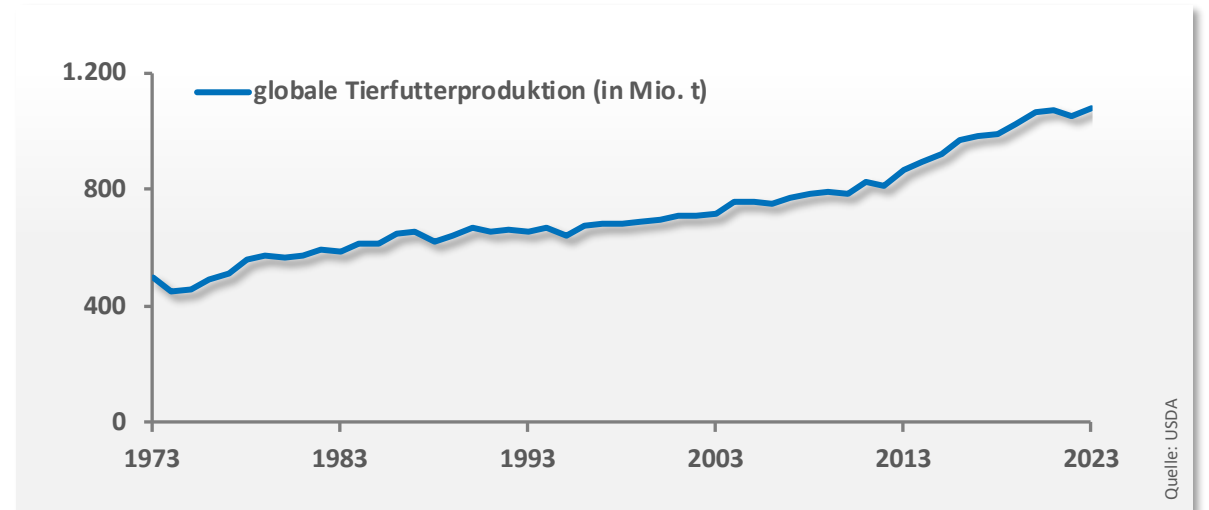
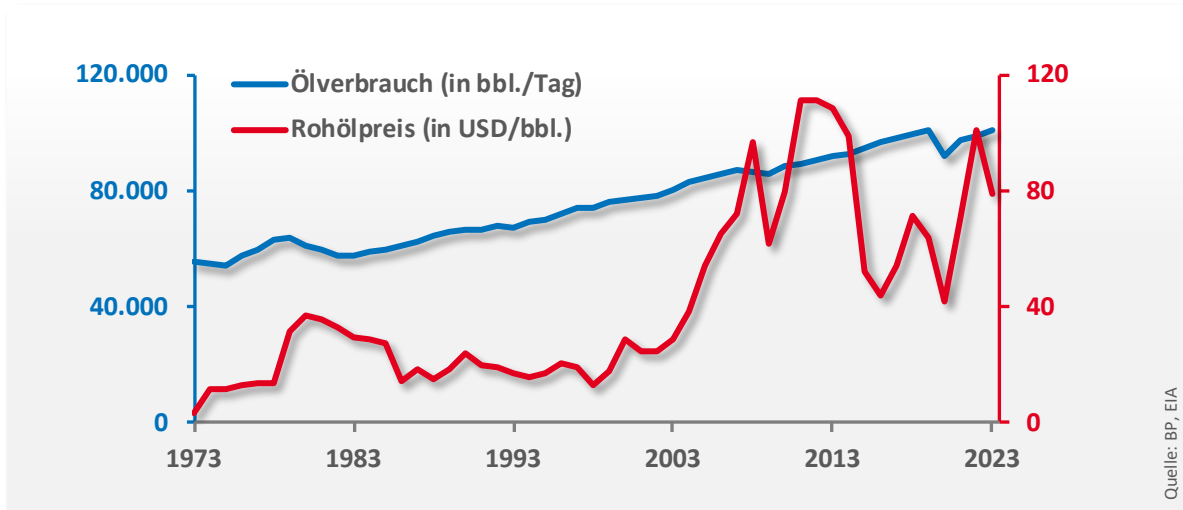
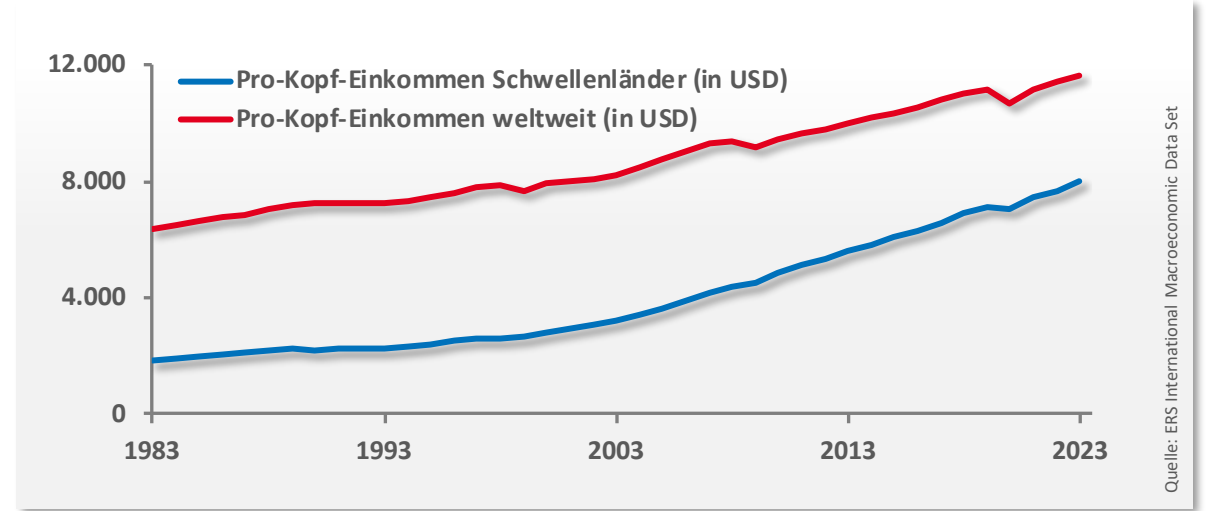
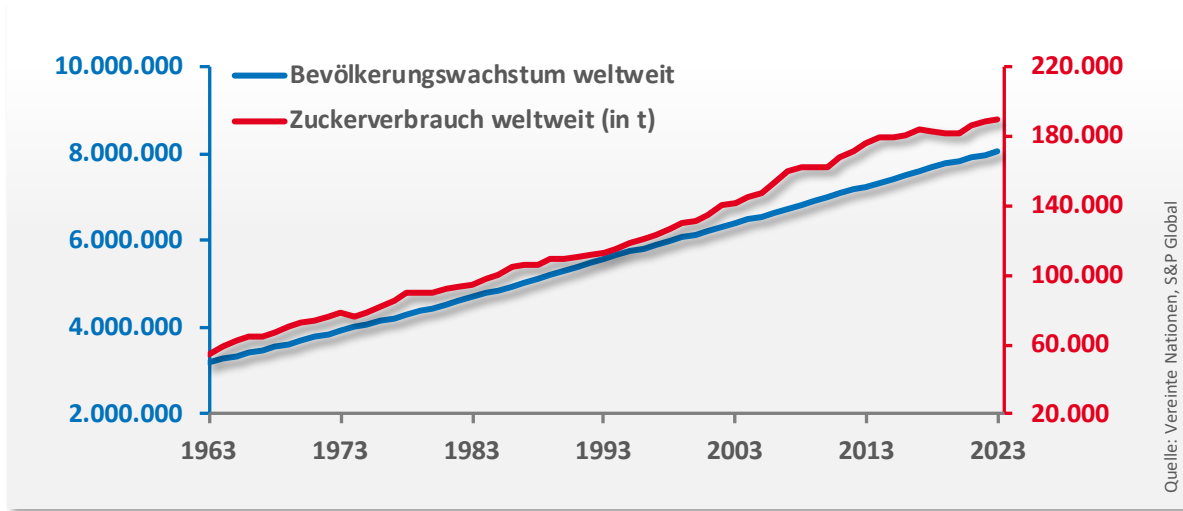
Quelle: S&P global, Schätzung der Weltzuckerbilanz, März 2024

# Segment Zucker – Kampagne

	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25e
Anbaufläche (in ha)	405.000	350.000	385.000	445.000	434.000	391.000	343.000	352.000	325.000	354.000	373.000
Zuckerfabriken (inkl. Raffinerien)	32	31	31	31	31	30	25	25	25	25	25
Rüben- verarbeitung*	34,0	23,7	28,6	36,0	29,3	28,4	24,1	27,6	23,3	27,2	29,0
Kampagnedauer (in Tagen)	127	89	107	133	115	114	108	124	107	128	130
Zuckerproduktion*	5,3	4,1	4,7	5,9	4,7	4,5	3,6	4,4	3,7	4,1	3,9
Davon aus Zuckerrüben*	5,0	3,8	4,4	5,7	4,6	4,3	3,5	4,2	3,3	3,8	3,8
Davon Raffination Rohzucker*	0,3	0,4	0,2	0,2	0,1	0,2	0,1	0,2	0,4	0,3	0,1

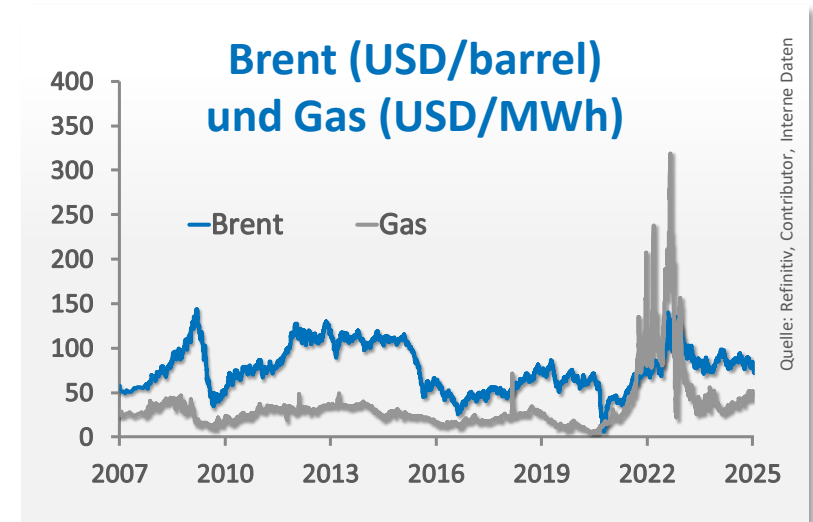
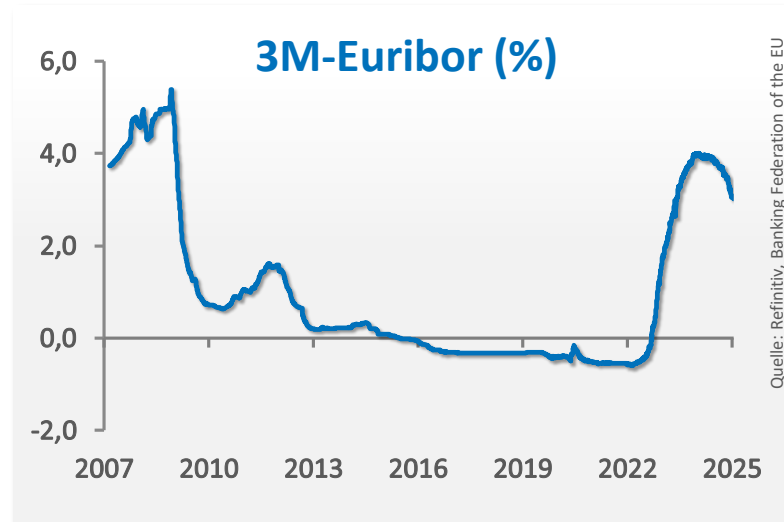
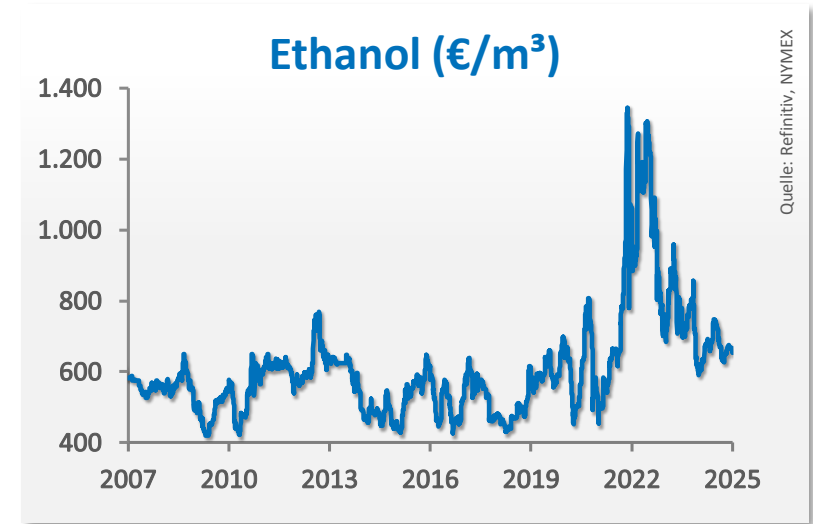
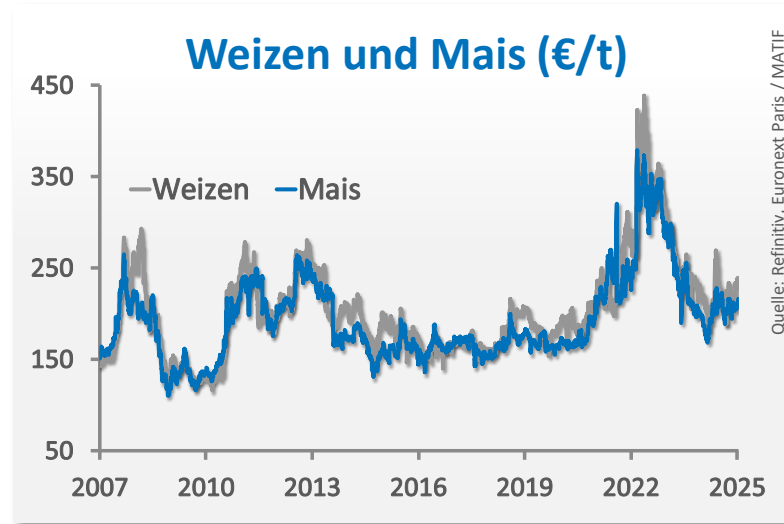
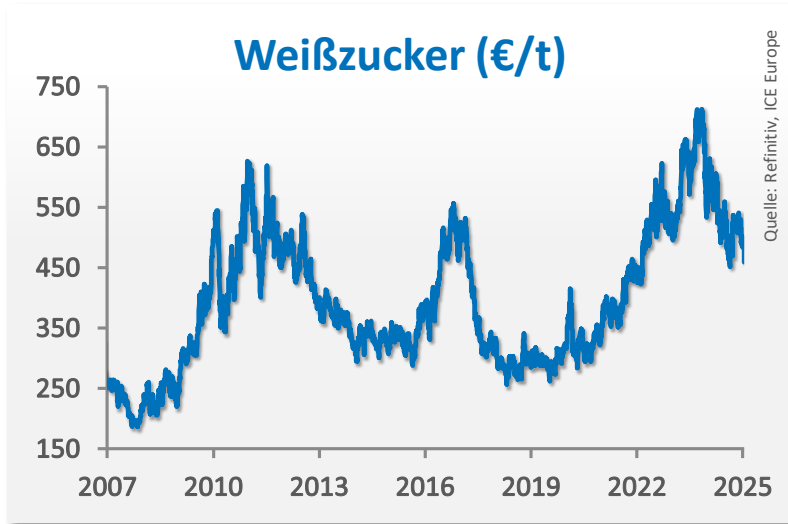
\*in Mio. t

# Portfolio profitiert von langfristigen Megatrends...



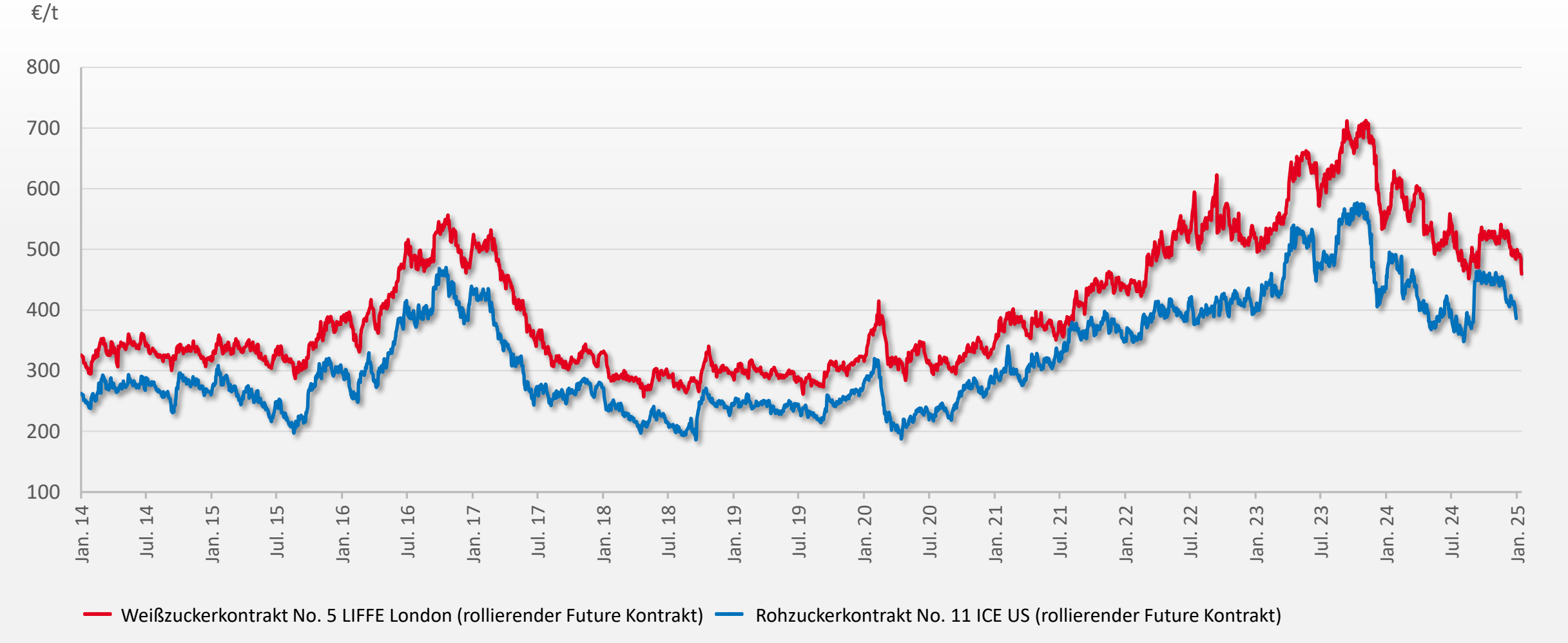


# ... bei volatilen und zyklischen Marktbedingungen



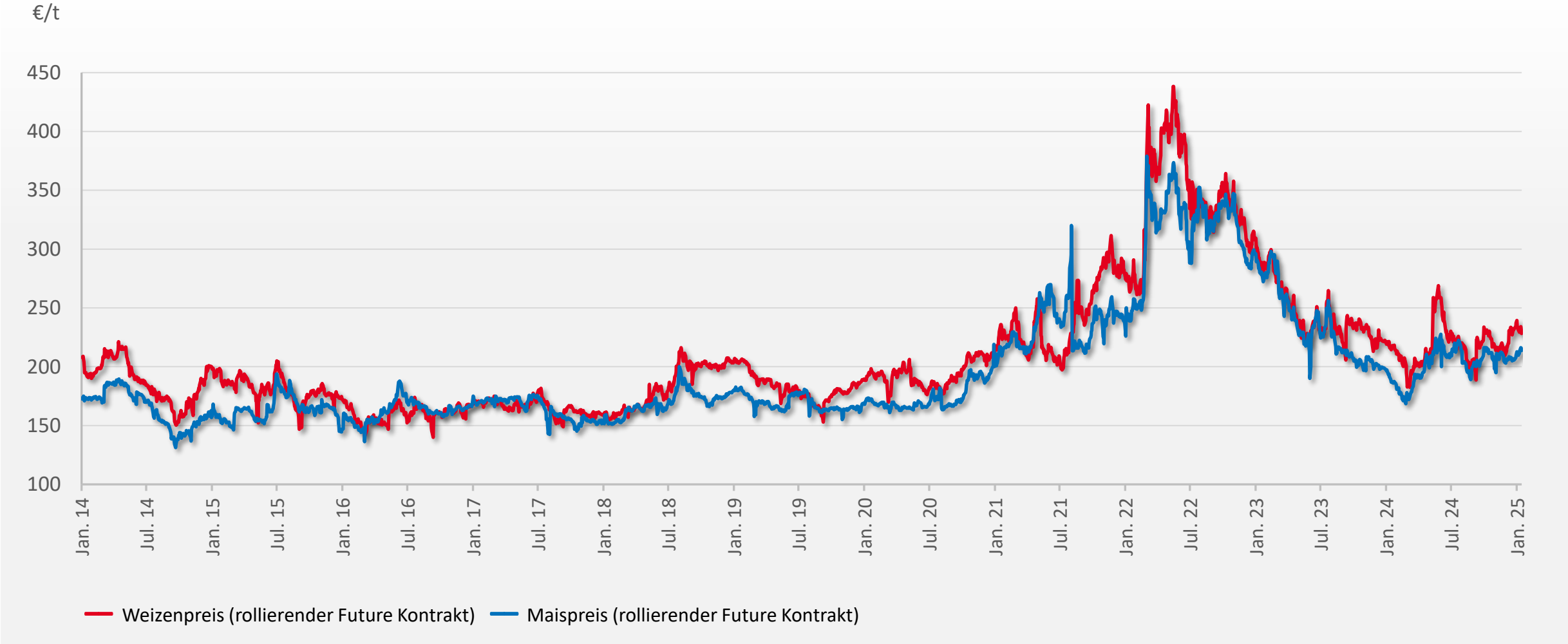
# Preisentwicklung für Roh- und Weißzucker

(ICE US, LIFFE)



# Preisentwicklung für Weizen und Mais

(Euronext)



## Finanzkalender

### 25. April 2025

vorläufige Zahlen Geschäftsjahr 2024/25

### 15. Mai 2025

Bilanzpresse- und Analystenkonferenz Geschäftsjahr 2024/25

### 10. Juli 2025

Q1 – Quartalsmitteilung 2025/26

### 17. Juli 2025

Hauptversammlung Geschäftsjahr 2024/25

### 9. Oktober 2025

Q2 – Bericht 1. Halbjahr 2025/26

### 13. Januar 2026

Q3 – Quartalsmitteilung 2025/26

## Kontakt

### Nikolai Baltruschat

Head of Investor Relations

### Sandra Kochner

Assistenz

### Katrin Weber

Assistenz

Tel. +49 (621) 421 – 240

E-mail [investor.relations@suedzucker.de](mailto:investor.relations@suedzucker.de)

**Südzucker AG**  
Maximilianstraße 10  
68165 Mannheim